



# St.-Josefs-Hospital gGmbH Dortmund-Hörde

## Strukturierter Qualitätsbericht

für das Berichtsjahr 2004

31.08.2005

Herausgeber:

St.-Josefs-Hospital gGmbH Dortmund-Hörde

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	3
Basisteil .....	7
A    Allgemeine Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses .....	7
A-1.1    Allgemeine Merkmale des Krankenhauses .....	7
A-1.2    Institutionskennzeichen des Krankenhauses .....	7
A-1.3    Name des Krankenhausträgers .....	7
A-1.4    Handelt es sich um ein akademisches Lehrkrankenhaus? .....	7
A-1.5    Anzahl der Betten im Krankenhaus nach § 108/109 SGB V (Stichtag 31.12. des Berichtsjahres) .....	7
A-1.6    Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten: .....	7
A-1.7 A    Fachabteilungen .....	8
A-1.7 B    Mindestens Top 30 DRG .....	8
A-1.8    Besondere Versorgungsschwerpunkte und Leistungsangebote .....	12
A-1.9    Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	13
A-2.0    Abteilungen mit Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	15
A-2.1    Apparative Ausstattung und therapeutische Möglichkeiten .....	16
A-2.1.1    Apparative Ausstattung .....	16
A-2.1.2    Therapeutische Möglichkeiten .....	17
B-1    Fachabteilungsbezogene Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses .....	18
B-1.1    Name der Fachabteilung: INNERE MEDIZIN (0100) .....	18
B-1.2    Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung: .....	18
B-1.3    Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung: .....	18
B-1.4    Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung: .....	19
B-1.5    Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	20
B-1.6    Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	22

B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	24
B-1.1	Name der Fachabteilung: ALLGEMEINE CHIRURGIE (1500) .....	27
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung: .....	27
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung: .....	27
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung: .....	27
B-1.5	Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	28
B-1.6	Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	30
B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	33
B-1.1	Name der Fachabteilung: UROLOGIE (2200) .....	36
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung: .....	36
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung: .....	36
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung: .....	36
B-1.5	Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	37
B-1.6	Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	39
B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	42
B-1.1	Name der Fachabteilung: FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE (2400).....	45
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung: .....	45
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung: .....	45
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung: .....	46
B-1.5	Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	46
B-1.6	Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	49
B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	51
B-1.1	Name der Fachabteilung: HALS-, NASEN-, OHRENHEILKUNDE (2600) .....	55
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung: .....	55

B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung: .....	55
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung: .....	55
B-1.5	Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	56
B-1.6	Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	57
B-1.7	Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr .....	60
B-1.1	Name der Fachabteilung: ANÄSTHESIOLOGIE, INTENSIVMEDIZIN- UND SCHMERZTHERAPIE (3600).....	63
B-1.2	Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung: .....	63
B-1.3	Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung: .....	63
B-1.4	Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung: .....	63
B-2	Fachabteilungsübergreifende Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	64
B-2.1	Ambulante Operationen nach § 115 b SGB V (nach absoluter Fallzahl) .....	64
B-2.2	Mindestens Top-5 der ambulanten Operationen (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung* im Berichtsjahr.....	64
B-2.3	Sonstige ambulante Leistungen (Fallzahl für das Berichtsjahr).....	64
B-2.4	Personalqualifikation im Ärztlichen Dienst (Stichtag 31.12. des Berichtsjahrs) ..	65
B-2.5	Personalqualifikation im Pflegedienst (Stichtag 31.12. des Berichtsjahrs).....	66
C	Qualitätssicherung .....	67
C-1	Externe Qualitätssicherung nach § 137 SGB V .....	67
C-2	Qualitätssicherung beim ambulanten Operieren nach § 115 b SGB V....	68
C-3	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht (§ 112 SGB V) .....	68
C-4	Qualitätssicherungsmaßnahmen bei Disease-Management-Programmen (DMP) .....	69
C-5.1	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V .....	70
C-5.2	Ergänzende Angaben bei Nicht-Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V .....	74

Systemteil.....	75
D	Qualitätspolitik..... 75
E	Qualitätsmanagement und dessen Bewertung ..... 77
E-1	Der Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements im Krankenhaus stellt sich wie folgt dar: .....77
E-2	Qualitätsbewertung.....78
E-3	Ergebnisse in der externen Qualitätssicherung gemäß § 137 SGB V .....79
F	Qualitätsmanagementprojekte im Berichtszeitraum ..... 80
G	Weitergehende Informationen ..... 82

## **Basisteil**

### **A Allgemeine Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses**

#### **A-1.1 Allgemeine Merkmale des Krankenhauses**

Name: St.-Josefs-Hospital gGmbH Dortmund-Hörde

Straße: Wilhelm-Schmidt-Str. 4

PLZ und Ort: 44263 Dortmund

Telefon: 0231/4342-0

Fax: 0231/4342-3009/3059

E-Mail-Adresse: info@josefs-hospital.de

Internet-Adresse: <http://www.josefs-hospital.de>

#### **A-1.2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses**

Institutionskennzeichen: 260590208

#### **A-1.3 Name des Krankenhausträgers**

Krankenhausträger: Katholische St. Lukas Gesellschaft

#### **A-1.4 Handelt es sich um ein akademisches Lehrkrankenhaus?**

Akademisches Lehrkrankenhaus: Nein

#### **A-1.5 Anzahl der Betten im Krankenhaus nach § 108/109 SGB V (Stichtag 31.12. des Berichtsjahres)**

Bettenanzahl: 314

#### **A-1.6 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten:**

Stationäre Patienten: 11.057

Ambulante Patienten: 16.741

## A-1.7 A Fachabteilungen

Schlüssel nach § 301 SGB V	Name der Klinik	Zahl der Betten	Zahl stationäre Fälle	Hauptabteilung (HA) oder Belegabteilung (BA)	Ambulanz ja (j) / nein(n)
0100	Innere Medizin	130	5010	HA	J
1500	Allgemeine Chirurgie	80	2390	HA	J
2200	Urologie	40	1831	HA	J
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	54	1818	HA	J
2600	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	10	613	BA	N
3800	Anästhesie	-		HA	J

## A-1.7 B Mindestens Top 30 DRG

(nach absoluter Fallzahl) des Gesamtkrankenhauses im Berichtsjahr

Rang	DRG 3-stellig	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fallzahl
1	O60	Vaginale Entbindung (Normale Geburt)	460
2	D14	Eingriffe bei Krankheiten und Störungen des Ohres, der Nase, des Mundes und des Halses, ein Belegungstag (Operative Eingriffe an Ohr, Nase, Mund oder Hals, ein Belegungstag)	309
3	L07	Transurethrale Eingriffe außer Prostataresektion (Eingriffe über die Harnröhre außer (Teil-) Entfernung der Vorsteherdrüse)	255
4	F62	Herzinsuffizienz und Schock (Herzschwäche oder Kreislaufschock)	239
5	D11	Tonsillektomie (Entfernung der Gaumenmandeln)	199
6	E62	Infektionen und Entzündungen der Atmungsorgane (Entzündungen der Atmungsorgane)	197
7	L64	Harnsteine und Harnwegsobstruktion (Harnsteine oder Harnabflußstörungen)	186

Rang	DRG 3-stellig	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fallzahl
8	G48	Koloskopie (Darmspiegelung)	184
9	B70	Apoplexie (Schlaganfall oder Hirnblutung)	177
10	J62	Bösartige Neubildungen der Mamma (Krebserkrankung der Brustdrüse)	170
11	F71	Nicht schwere kardiale Arrhythmie und Erregungsleitungsstörungen (Leichte Störungen des Herzschlages)	167
12	G09	Eingriffe bei Leisten- und Schenkelhernien (Eingriffe bei Leisten- oder Schenkelbrüchen außer bei Kindern jünger als 1 Jahr)	165
13	G67	Ösophagitis, Gastroenteritis und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane (Entzündungen der Speiseröhre, des Magens oder verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane)	163
14	L63	Infektionen der Harnorgane (Entzündungen der Harnorgane durch Krankheitserreger)	157
15	F72	Instabile Angina pectoris (Herzschmerzen oder drohender Herzinfarkt)	150
16	F67	Hypertonie (Bluthochdruckerkrankung)	145
17	K60	Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	144
18	L41	Urethrozystoskopie ohne CC (Harnblasenspiegelung ohne Begleiterkrankungen )	144
19	E65	Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (Dauerhafte Atemwegserkrankung mit Verengung der Atemwege)	140
20	G02	Große Eingriffe an Dünn- und Dickdarm (Große operative Eingriffe an Dünn- oder Dickdarm)	140
21	H08	Laparoskopische Cholezystektomie (Entfernung der Gallenblase durch Bauchspiegelung)	136
22	L62	Neubildungen der Harnorgane (Geschwülste der Harnorgane)	133
23	N07	Andere Eingriffe an Uterus und Adnexen außer bei bösartiger Neubildung (Eingriffe an Gebärmutter oder Eierstöcken bei gutartigen Erkrankungen)	133

Rang	DRG 3-stellig	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fallzahl
24	G47	Andere Gastroskopie bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane (Andere Magenspiegelung bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane)	133
25	G11	Andere Eingriffe am Anus (Andere Eingriffe am Enddarm oder After)	133
26	N04	Hysterektomie außer bei bösartiger Neubildung (Entfernung der Gebärmutter bei gutartigen Erkrankungen)	133
27	G60	Bösartige Neubildung der Verdauungsorgane (Krebserkrankungen der Verdauungsorgane)	129
28	O01	Sectio caesarea (Kaiserschnitt)	128
29	F73	Synkope und Kollaps (Ohnmachtsanfall oder Kollaps)	122
30	F66	Koronararteriosklerose (Herzkranzgefäßverkalkung)	115
31	B69	Transitorische ischämische Attacke (TIA) und extrakranielle Gefäßverschlüsse (Vorübergehende Durchblutungsstörung des Gehirns sowie Verengungen der hirnversorgenden Blutgefäße)	108
32	I08	Andere Eingriffe an Hüftgelenk und Femur (Eingriffe an Hüftgelenk oder Femur)	107
33	M02	Transurethrale Prostatektomie (Entfernung der Vorsteherdrüse über die Harnröhre)	105
34	H42	Andere therapeutische ERCP (Andere Eingriffe mittels Spiegelung bei Erkrankungen der Leber, Gallenwege oder Bauchspeicheldrüse)	105
35	G50	Andere Gastroskopie bei nicht schweren Krankheiten der Verdauungsorgane (Andere Magenspiegelung bei leichten Krankheiten der Verdauungsorgane ggf. mit zusätzlichem Eingriff)	100
36	F60	Kreislaufkrankungen mit akutem Myokardinfarkt, ohne invasive kardiologische Diagnostik (Herzinfarkt ohne Herzkatheteruntersuchung)	98
37	I18	Andere Eingriffe an Kniegelenk, Ellenbogengelenk und Unterarm (Eingriffe am Kniegelenk, Ellenbogengelenk oder Unterarm)	97
38	V60	Alkoholintoxikation und -entzug (Alkoholvergiftung oder -entzug)	95

Rang	DRG 3-stellig	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fallzahl
39	M60	Bösartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane (Krebserkrankungen der männlichen Geschlechtsorgane)	89
40	L42	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie (ESWL) bei Harnsteinen (Stoßwellenbehandlung bei Harnsteinen)	84
41	J64	Infektion / Entzündung der Haut und Unterhaut (Entzündung der Haut oder Unterhaut)	84
42	I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich (Erkrankungen oder Verletzungen im Wirbelsäulenbereich ohne Operation)	82
43	K62	Verschiedene Stoffwechselerkrankungen (Verschiedene Stoffwechselerkrankungen)	81
44	N10	Diagnostische Kürettage, Hysteroskopie, Sterilisation, Pertubation (Ausschabung, Gebärmutter Spiegelung oder Sterilisation)	77
45	L65	Beschwerden und Symptome der Harnorgane (Beschwerden der Harnorgane)	77
46	X62	Vergiftungen / Toxische Wirkungen von Drogen, Medikamenten und anderen Substanzen (Vergiftungen oder Vergiftungserscheinungen von Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen)	76
47	E71	Neubildungen der Atmungsorgane (Geschwülste der Atmungsorgane)	75
48	Q61	Erkrankungen der Erythrozyten (Erkrankungen der roten Blutkörperchen)	74
49	G08	Eingriffe bei Bauchwandhernien, Nabelhernien und anderen Hernien, Alter > 0 Jahre (Eingriffe bei Bauchwand-, Nabel- oder anderen Brüchen außer bei Kindern jünger als 1 Jahr)	74
50	B80	Andere Kopfverletzungen (Gehirnerschütterung)	74
51	B63	Demenz und andere chronische Störungen der Hirnfunktion (Schwere Hirnleistungsstörungen)	74

## **A-1.8 Besondere Versorgungsschwerpunkte und Leistungsangebote**

(Auflistung in umgangssprachlicher Klarschrift)

- Versorgung von Herz- und Kreislauferkrankungen
- Pulmologie (Lungenerkrankung)
- Gastroenterologie (Magen- und Darmerkrankung)
- Diabetologie
- Onkologie (Tumorerkrankung)
- Unfallchirurgie
- Viczeralchirurgie (Bauchchirurgie)
- Schilddrüsen Operationen
- Geburtshilfe
- Gynäkologische Erkrankungen
- Urologische Erkrankungen
- Hals-, Nasen- und Ohrenoperationen

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit psychiatrischen Fachabteilungen: entfällt

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung? Nein

## **A-1.9 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

(Auflistung in umgangssprachlicher Klarschrift)

- Ambulante Operationen nach § 115 b SGB V

### **Chirurgie:**

Knochenbrücheinrichtungen an kleinen Knochen

Spickdrahtstabilisierungen

Abszess-Spaltung

Metallentfernung

Port-Implantation, Port-Explantation

Leisten- und Nabelbruch-Operationen

Gangliomentfernung

Entfernung von Haut- und Weichteil-Geschwülsten

### **Urologie:**

Eingriffe an äußeren Genitalien (Penis, Hoden)

Sonographische gesteuerte Prostatabiopsie

Einbringung/Wechsel von Harnleiterschienen

Steinzertrümmerung

### **Gynäkologie:**

Abrasio (Auschabung)

Hysteroskopie (Spiegelung der Gebärmutter)

Abszess-Spaltung

Kontrastmittelaufnahmen der Eileiter

Mamma-PE & - Stanze (Gewebe-Entnahme aus der Brust)

Entfernung von Cysten

Bauchspiegelungen

### **Hals-, Nasen- und Ohrenabteilung:**

Entfernung von Polypen (Rachenmandel)

Paukendrainage

### **Innere Medizin:**

Coloskopie

- Ambulante Behandlung durch Krankenhausärzte § 116 SGB V

### **Chirurgie:**

Proktologische (Darmerkrankung) Sprechstunde

BG-Sprechstunde

### **Gynäkologie/Geburtshilfe:**

Geburtsplanung

Amniocentesen (Fruchtwasseruntersuchung)

Vorsorgeuntersuchung

Infusionstherapie bei HIV-Infektion

Manometrische Untersuchung der Harnblase

Simultane elektromanometrische Blasen- und Abdominalmessung

Mamma-Sonographie (Ultraschall der Brust)

Doppleruntersuchung (Ultraschall) in der Schwangerschaft

Brustsprechstunde

### **Innere Medizin:**

Herzschrittmacherkontrolle

Fußambulanz (Diabetischer Fuß)

Bronchoskopie (Spiegelung der Lunge)

PEG-Anlage (Anlage einer Magensonde zur Ernährung)\*

ERCP (Gallengangsuntersuchung)\*

\* auf Überweisung von niedergelassenen selbst endoskopierenden Vertragsärzte

### **Anästhesiologie- und Schmerztherapie:**

Schmerzambulanz (chronische Schmerzen)

Ambulante Narkose

## **A-2.0    Abteilungen mit Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

- Unfallchirurgie

D-Arzt-Ambulanz: Berufs-, Arbeits-, Wege- und Schulunfälle

Prof. Dr. med. Stern

Tel.: 0231/4342-2201/2260

Fax.: 0231/4342-2209

## A-2.1 Apparative Ausstattung und therapeutische Möglichkeiten

### A-2.1.1 Apparative Ausstattung

Apparative Ausstattung	Vorhanden		Verfügbarkeit 24 Stunden sichergestellt	
	Ja	Nein	Ja	Nein
Computertomografie	X		x	
Magnetresonanztomographie (MRT)	X		x	
Herzkatheterlabor	X		X	
Szintigraphie	x			X
Positronenemissionstomographie (PET)		x		X
Elektroenzephalogramm (EEG)		x		X
Angiographie	X		x	
Schlaflabor		x		X
ESWL (Stosswellenlithtripsie)	x			X
Endoskopie	X		x	
Mammographie	X			X
Konventionelle Röntgendiagnostik	X		x	
Sonographie/Echokardiographie	x		x	
Gefäßduppler	x		x	
Nuklearmedizin	x			X
CTG (Wehenschreiber)	x		x	

## A-2.1.2 Therapeutische Möglichkeiten

Therapeutische Möglichkeiten	Vorhanden	
	Ja	Nein
Physiotherapie	X	
Dialyse	X	
Logopädie in Kooperation	x	
Ergotherapie		X
Schmerztherapie	X	
Eigenblutspende in Kooperation	x	
Gruppenpsychotherapie		X
Einzelpsychotherapie		X
Psychoedukation		X
Thrombolyse	x	
Bestrahlung in Kooperation	x	
Ernährungs- u. Diätberatung	X	
Herzschrittmacher	x	

## **B-1 Fachabteilungsbezogene Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses**

<b>B-1.1 Name der Fachabteilung: INNERE MEDIZIN (0100)</b>
--

### **B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:**

(Auflistung in umgangssprachlicher Klarschrift)

- Kardiologie (Herz- und Kreislauferkrankung)
- Gastroenterologie (Magen- und Darmerkrankung)
- Hämatologie (Bluterkrankung)
- Onkologie (Krebserkrankung)
- Schlaganfall und Gefäßerkrankungen
- Lungen- und Bronchialkunde
- Stoffwechselerkrankungen
- Infektionskrankheiten
- Diabetes mellitus (Zuckererkrankung), Diab. Fußsyndrom,
- Internistische Intensivmedizin

### **B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:**

- Diabetes mellitus und Diabetisches Fußsyndrom
- Internistische Onkologie (Krebserkrankung)
- Gastroenterologische (Magen- und Darm) Untersuchungen mit endoskopischen Interventionen (Eingriffen)
- Chronisch obstruktive Lungenerkrankung (chron. Atemwegserkrankung)
- Spezielle internistische Intensivmedizin
- Herzschrittmacherimplantation, Herzrhythmustherapie (z. B. Elektroschock), Ultraschalluntersuchung des Herzens

#### **B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:**

- Diabetes mellitus Schulung
- COPD-Schulung
- Hypertonieschulung (Bluthochdruck)
- Hypoglykämiewahrnehmungstraining (Unterzuckerungstraining)
- Vor- und nachstationäre Behandlung

- Untersuchungsmöglichkeiten:

Nichtinvasive Diagnostik einschließlich Echocardiographie, TEE, Schrittmacherimplantation (DDD, AAI, VVI einschl. frequenzabhängiger Systeme und Schrittmachernachsorge)

Langzeit-EKG einschl. Herzfrequenzvariabilität, Event-recorder

Langzeit-Blutdruckmessung

Kipptischuntersuchung

Rechtsherzkatheter

Duplexsonographie peripher arteriell und Venensystem, der hirnversorgenden Gefäße, der Gefäße des Bauchraums

Endoskopische Blutstillung (Injektionstherapie, Clipversorgung, Argonbeamer, Gummibandligatur, Endoloop)

Gastroskopie, ERCP, Rektoskopie, Coloskopie inkl. Polypenentfernung

Virtuelle Coloskopie mit CT

Endoskopische Mucosaresektion

Stentimplantation im Gallengang und Pankreasgangsystem, Ösophagus

Papillotomie und Gallengangssteinextraktion

Punktionen: Pleura, Ascites, Leber, Beckenkamm, Pleurodese

Spirogramm, Broncholyse

Bronchoskopie

Sonographie

Knochenmarksbiopsie

Schlafapnoescreening

### **B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	F62	Herzinsuffizienz und Schock (Herzschwäche oder Kreislaufschock)	238
2	E62	Infektionen und Entzündungen der Atmungsorgane (Entzündungen der Atmungsorgane)	195
3	B70	Apoplexie (Schlaganfall oder Hirnblutung)	176
4	F71	Nicht schwere kardiale Arrhythmie und Erregungsleitungsstörungen (Leichte Störungen des Herzschlages)	167
5	G48	Koloskopie (Darmspiegelung)	160
6	F72	Instabile Angina pectoris (Herzschmerzen oder drohender Herzinfarkt)	150
7	K60	Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	144
8	F67	Hypertonie (Bluthochdruckerkrankung)	144
9	E65	Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (Dauerhafte Atemwegserkrankung mit Verengung der Atemwege)	140
10	G47	Andere Gastroskopie bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane (Andere Magenspiegelung bei schweren Krankheiten der Verdauungsorgane)	127
11	F73	Synkope und Kollaps (Ohnmachtsanfall oder Kollaps)	121
12	F66	Koronararteriosklerose (Herzkranzgefäßverkalkung)	115
13	G60	Bösartige Neubildung der Verdauungsorgane (Krebserkrankungen der Verdauungsorgane)	108
14	B69	Transitorische ischämische Attacke (TIA) und extrakranielle Gefäßverschlüsse (Vorübergehende Durchblutungsstörung des Gehirns sowie Verengungen der hirnversorgenden Blutgefäße)	108
15	H42	Andere therapeutische ERCP (Andere Eingriffe mittels Spiegelung bei Erkrankungen der Leber, Gallenwege oder Bauchspeicheldrüse)	99

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
16	F60	Kreislaufferkrankungen mit akutem Myokardinfarkt, ohne invasive kardiologische Diagnostik (Herzinfarkt ohne Herzkatheteruntersuchung)	98
17	G50	Andere Gastroskopie bei nicht schweren Krankheiten der Verdauungsorgane (Andere Magenspiegelung bei leichten Krankheiten der Verdauungsorgane ggf. mit zusätzlichem Eingriff)	96
18	V60	Alkoholintoxikation und -entzug (Alkoholvergiftung oder -entzug)	93
19	G67	Ösophagitis, Gastroenteritis und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane (Entzündungen der Speiseröhre, des Magens oder verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane)	91
20	K62	Verschiedene Stoffwechselerkrankungen (Verschiedene Stoffwechselerkrankungen)	79
21	X62	Vergiftungen / Toxische Wirkungen von Drogen, Medikamenten und anderen Substanzen (Vergiftungen oder Vergiftungserscheinungen von Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen)	75
22	Q61	Erkrankungen der Erythrozyten (Erkrankungen der roten Blutkörperchen)	74
23	B63	Demenz und andere chronische Störungen der Hirnfunktion (Schwere Hirnleistungsstörungen)	74
24	E71	Neubildungen der Atmungsorgane (Geschwülste der Atmungsorgane)	74
25	H61	Bösartige Neubildung an hepatobiliärem System und Pankreas (Krebserkrankung der Leber, Gallenwege oder Bauchspeicheldrüse)	65
26	K01	Verschiedene Eingriffe bei Diabetes mellitus mit Komplikationen (Verschiedene operative Eingriffe bei Folgeerkrankungen der Zuckerkrankheit)	60
27	H41	Komplexe therapeutische ERCP (Aufwändige Eingriffe mittels Spiegelung an den Gallenwegen oder dem Ausführungsgang der Bauchspeicheldrüse oder Stoßwellenbehandlung)	52
28	L63	Infektionen der Harnorgane (Entzündungen der Harnorgane durch Krankheitserreger)	46

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
29	F74	Thoraxschmerz (Brustschmerzen)	46
30	E69	Bronchitis und Asthma bronchiale (Entzündung oder Verengung der Atemwege )	44

### **B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	I50	240	Herzinsuffizienz (Herschwäche)
2	J18	187	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet (Lungenentzündung, Erreger nicht näher bezeichnet)
3	E11	181	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-II-Diabetes] (Alterszuckerkrankheit)
4	I20	180	Angina pectoris (Herzschmerzen oder drohender Herzinfarkt)
5	I48	150	Vorhofflattern und Vorhofflimmern (Herzrhythmusstörung mit zu schnellem Schlag der Herzvorhöfe)
6	I10	137	Essentielle (primäre) Hypertonie (Bluthochdruckerkrankung ohne Ursache)
7	J44	135	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit (Dauerhafte Atemwegserkrankung mit Verengung der Atemwege)
8	F10	134	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol (Psychische oder Verhaltensstörungen durch Alkohol)
9	R55	119	Synkope und Kollaps (Ohnmachtsanfall oder Kollaps)
10	I21	108	Akuter Myokardinfarkt (Herzinfarkt)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
11	G45	107	Zerebrale transitorische ischämische Attacken und verwandte Syndrome (Vorübergehende Durchblutungsstörung im Gehirn oder verwandte Syndrome)
12	K92	104	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems (Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane)
13	I63	85	Hirnfarkt (Hirnfarkt)
14	K52	73	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis (Nicht durch Krankheitserreger bedingte Magen-Darm- oder Dickdarmentzündung)
15	I64	72	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet (Schlaganfall)
16	E86	67	Volumenmangel (Flüssigkeitsmangel)
17	C34	64	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge (Krebserkrankung der Lunge)
18	K29	62	Gastritis und Duodenitis (Entzündung der Magenschleimhaut oder des Zwölffingerdarmes)
19	C18	60	Bösartige Neubildung des Kolons (Krebserkrankung des Dickdarmes)
20	I25	58	Chronische ischämische Herzkrankheit (Verengung der Herzkranzgefäße)
21	C25	55	Bösartige Neubildung des Pankreas (Krebserkrankung der Bauchspeicheldrüse)
22	I49	55	Sonstige kardiale Arrhythmien (Sonstige Störungen des Herzschlages)
23	A41	46	Sonstige Sepsis (Sonstige Blutvergiftung)
24	N39	46	Sonstige Krankheiten des Harnsystems (Sonstige Krankheiten der Harnwege)
25	K85	44	Akute Pankreatitis (Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse)
26	R10	44	Bauch- und Beckenschmerzen (Bauch- oder Beckenschmerzen)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
27	A09	43	Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs (Durchfall oder Magen-Darmentzündungen, vermutlich durch Krankheitserreger)
28	R07	42	Hals- und Brustschmerzen (Hals- oder Brustschmerzen)
29	K80	41	Cholelithiasis (Gallenblasenstein)
30	D64	40	Sonstige Anämien (Sonstige Blutarmut)

\* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

### **B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	1-632	918	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie (Magenspiegelung einschl. des Zwölffingerdarmes zur Untersuchung)
2	1-440	679	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas (Gewebeentnahme mittels Spiegelung am oberen Verdauungstrakt, den Gallengängen oder der Bauchspeicheldrüse)
3	1-650	432	Diagnostische Koloskopie (Spiegelung des Dickdarmes zur Untersuchung)
4	5-513	246	Endoskopische Operationen an den Gallengängen (Eingriffe an den Gallengängen mittels Spiegelung)
5	1-444	199	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt (Gewebeentnahme mittels Spiegelung am unteren Verdauungstrakt)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
6	1-642	140	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege (Röntgendarstellung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsenwege mittels Spiegelung)
7	5-893	123	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut (Chirurgische Wundtoilette oder Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut)
8	5-377	97	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators (Einpflanzen eines Herzschrittmachers oder Elektroschockgerätes)
9	8-640	93	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus (Von außen gegebener Stromstoß zur Wiederherstellung der regelmäßigen Herztätigkeit)
10	1-620	89	Diagnostische Tracheobronchoskopie (Spiegelung der Atemwege zur Untersuchung)
11	5-431	86	Gastrostomie (Operative Eröffnung des Magens)
12	1-640	72	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege (Röntgendarstellung der Gallenwege mittels Spiegelung)
13	5-452	69	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes (Entfernung von erkranktem Gewebe am Dickdarm)
14	8-854	56	Hämodialyse (Blutwäsche)
15	5-469	52	Andere Operationen am Darm (Andere Operationen am Darm)
16	1-430	45	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen (Gewebeentnahme mittels Spiegelung an den Atmungsorganen)
17	1-424	43	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark (Gewebeentnahme ohne Einschnitt vom Knochenmark)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
18	1-853	42	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Bauchhöhle (Gewebeentnahme aus der Bauchhöhle mittels über die Haut eingebrachter Hohlnadel, zur Untersuchung)
19	5-429	40	Andere Operationen am Ösophagus (Andere Operationen an der Speiseröhre)
20	8-542	34	Nicht komplexe Chemotherapie (Einfache Behandlung mit Krebsmedikamenten)
21	8-543	33	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie (Mittelschwere oder intensive Behandlung mit Krebsmedikamenten)
22	1-844	31	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle (Gewebeentnahme aus der Brustfellhöhle durch die Haut mittels Hohlnadeleinlage, zur Untersuchung)
23	5-865	31	Amputation und Exartikulation Fuß (Amputation eines Fußes)
24	5-572	31	Zystostomie (Eröffnung der Harnblase)
25	5-378	29	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators (Entfernung, Wechsel oder Korrektur eines Herzschrittmachers oder Elektroschockgerätes)

<b>B-1.1 Name der Fachabteilung: ALLGEMEINE CHIRURGIE (1500)</b>
--

**B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:**

(Auflistung in umgangssprachlicher Klarschrift)

- Allgemeine Chirurgie
- Visceralchirurgie (Bauchchirurgie)
- Chirurgie des Enddarms
- Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
- Endokrine Chirurgie (Schilddrüse, Nebenschilddrüse)
- Tumorchirurgie (Magen, Dünn- und Dickdarm, Galle, Pankreas - Bauchspeicheldrüse)

**B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:**

- Darmzentrum mit der chirurgischer Therapie (Darmoperationen) colorektaler Karzinome (Dickdarm- und Enddarmkrebs)
- entzündlicher Darmerkrankungen (Morbus Crohn und Colitis ulcerosa) Proktokolektomie (Entfernung des Dickdarms) mit Colanalen Pouch (Neuanschluss des Dünndarms an den Schließmuskel, teilweise auch laparoskopisch – Schlüssellochchirurgie assistiert.)
- Behandlung von entzündlichen Erkrankungen der Analregion (Fisteln, Hämorrhoiden)
- Versorgung hüftgelenksnaher Frakturen
- Endoprothetische Versorgung von Schulter und Hüfte

**B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:**

- Schilddrüsenchirurgie mit Neuromonitoring (Überwachung der Stimmnerven)
- Blutungsarme Operationstechniken durch Verwendung von Ultraschallscheren
- Laparoskopische Chirurgie der Gallenblasen, Leistenbruch und des Dickdarms

- Vakuumbehandlung (Wundreinigungsbehandlung) von infizierten Wunden
- Entzündliche Erkrankung der Speiseröhre
- Hernienchirurgie (Bruchoperationen)
- Operative und konservative Frakturbehandlung

### **B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	G09	Eingriffe bei Leisten- und Schenkelhernien (Eingriffe bei Leisten- oder Schenkelbrüchen außer bei Kindern jünger als 1 Jahr)	162
2	G02	Große Eingriffe an Dün- und Dickdarm (Große operative Eingriffe an Dün- oder Dickdarm)	136
3	H08	Laparoskopische Cholezystektomie (Entfernung der Gallenblase durch Bauchspiegelung)	135
4	G11	Andere Eingriffe am Anus (Andere Eingriffe am Enddarm oder After)	128
5	I08	Andere Eingriffe an Hüftgelenk und Femur (Eingriffe an Hüftgelenk oder Femur)	104
6	I18	Andere Eingriffe an Kniegelenk, Ellenbogengelenk und Unterarm (Eingriffe am Kniegelenk, Ellenbogengelenk oder Unterarm)	97
7	B80	Andere Kopfverletzungen (Gehirnerschütterung)	72
8	I13	Eingriffe an Humerus, Tibia, Fibula und Sprunggelenk (Eingriffe an Oberarm, Schienbein, Wadenbein oder Sprunggelenk)	72
9	G08	Eingriffe bei Bauchwandhernien, Nabelhernien und anderen Hernien, Alter > 0 Jahre (Eingriffe bei Bauchwand-, Nabel- oder anderen Brüchen außer bei Kindern jünger als 1 Jahr)	71
10	G67	Ösophagitis, Gastroenteritis und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane (Entzündungen der Speiseröhre, des Magens oder verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane)	63

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
11	J65	Verletzung der Haut, Unterhaut und Mamma (Verletzung der Haut, Unterhaut oder Brustdrüse)	57
12	K10	Andere Eingriffe an Schilddrüse, Nebenschilddrüse und Ductus thyreoglossus außer bei bösartiger Neubildung (Andere Eingriffe an Schilddrüse, Nebenschilddrüse bei gutartigen Erkrankungen)	51
13	J64	Infektion / Entzündung der Haut und Unterhaut (Entzündung der Haut oder Unterhaut)	48
14	I23	Lokale Exzision und Entfernung von Osteosynthesematerial außer an Hüftgelenk und Femur (Materialentfernung nach Knochenoperationen außer an Hüftgelenk und Oberschenkelknochen)	42
15	G07	Appendektomie (Blinddarmentfernung)	41
16	I03	Eingriffe am Hüftgelenk (Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks oder Wiederholungseingriff bei künstlichem Hüftgelenk)	41
17	I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich (Erkrankungen oder Verletzungen im Wirbelsäulenbereich ohne Operation)	40
18	I62	Frakturen an Becken und Schenkelhals (Knochenbrüche an Becken oder Oberschenkelhals)	39
19	G65	Obstruktion des Verdauungstraktes (Darmverschluss oder drohender Darmverschluss)	38
20	G01	Rektumresektion ((Teil-) Entfernung des Mastdarms)	38
21	G03	Eingriffe an Magen, Ösophagus und Duodenum (Eingriffe an Magen, Speiseröhre oder Zwölffingerdarm)	28
22	I20	Eingriffe am Fuß (Eingriffe am Fuß)	28
23	I77	Mäßig schwere Verletzung von Schulter, Arm, Ellbogen, Knie, Bein und Sprunggelenk (Mäßig schwere Verletzung von Schulter, Arm, Ellbogen, Knie, Bein oder Sprunggelenk)	26
24	I27	Eingriffe am Weichteilgewebe (Eingriffe am Weichteilgewebe)	25
25	G48	Koloskopie (Darmspiegelung)	24

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
26	I31	Komplexe Eingriffe an Ellenbogengelenk und Unterarm (Aufwändige Eingriffe an Ellenbogengelenk oder Unterarm)	23
27	H07	Cholezystektomie (Entfernung der Gallenblase durch Bauchschnitt)	23
28	I75	Schwere Verletzung von Schulter, Arm, Ellbogen, Knie, Bein und Sprunggelenk (Schwere Verletzung von Schulter, Arm, Ellbogen, Knie, Bein oder Sprunggelenk)	23
29	G71	Andere mäßig schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane (Andere mäßig schwere Erkrankungen der Verdauungsorgane)	21
30	X60	Verletzungen (Verschiedene Verletzungen)	21
31	J09	Eingriffe bei Sinus pilonidalis und perianal (Operative Eingriffe bei Steißbeinfistel oder Krankheiten des Afters)	21
32	J11	Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut und Mamma (Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut oder Brustdrüse)	21

### **B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	K40	168	Hernia inguinalis (Leistenbruch)
2	K80	163	Cholelithiasis (Gallenblasenstein)
3	S72	159	Fraktur des Femurs (Bruch des Oberschenkelknochens)
4	S82	90	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes (Bruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
5	K56	88	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie (Darmlähmung oder Darmverschluss)
6	S52	82	Fraktur des Unterarmes (Brüche des Unterarmes)
7	S42	77	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes (Bruch im Bereich der Schulter oder des Oberarmes)
8	S06	76	Intrakranielle Verletzung (Gehirnverletzung)
9	C18	62	Bösartige Neubildung des Kolons (Krebserkrankung des Dickdarmes)
10	I84	59	Hämorrhoiden (Krampfaderartige Erweiterung der Venen im Übergang vom Mastdarm zum Enddarm)
11	S32	55	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens (Bruch der Lendenwirbelsäule oder des Beckens)
12	M23	49	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement] (Schädigung des inneren Kniegelenkes)
13	K57	48	Divertikulose des Darmes (Ausstülpungen der Darmwand (Divertikelkrankheit))
14	C20	44	Bösartige Neubildung des Rektums (Mastdarmkrebs)
15	K43	44	Hernia ventralis (Bauchwandbruch)
16	E04	42	Sonstige nichttoxische Struma (Sonstige Schilddrüsenvergrößerung)
17	S22	39	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule (Rippen-, Brustbein- oder Brustwirbelsäulenbrüche)
18	K35	37	Akute Appendizitis (Akute Blinddarmentzündung)
19	K61	36	Abszeß in der Anal- und Rektalregion (Eitrige Entzündung in der Anal- oder Rektalregion)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
20	K60	36	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion (Analfistel)
21	L02	33	Hautabszeß, Furunkel und Karbunkel (Eitrige Entzündung im Bereich der Haut- oder Unterhaut)
22	A09	31	Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs (Durchfall oder Magen-Darmentzündungen, vermutlich durch Krankheitserreger)
23	K42	27	Hernia umbilicalis (Nabelbruch)
24	M20	27	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen (Sonstige Gelenkrankheiten)
25	L05	22	Pilonidalzyste (Steißbeinfistel)
26	K62	21	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums (Sonstige Krankheiten des Anus oder des Mastdarmes)
27	K52	19	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis (Nicht durch Krankheitserreger bedingte Magen-Darm- oder Dickdarmentzündung)
28	R10	17	Bauch- und Beckenschmerzen (Bauch- oder Beckenschmerzen)
29	K50	17	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn] (Chronische Darmentzündung)
30	L03	15	Phlegmone (Weichteilentzündung)
31	S43	15	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels (Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken oder Bänder des Schultergürtels)
32	K51	15	Colitis ulcerosa (Chronische gewebezerstörende Dickdarmentzündung)

\* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

### **B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	5-530	199	Verschluß einer Hernia inguinalis (Verschluß eines Leistenbruches)
2	5-511	176	Cholezystektomie (Gallenblasenentfernung)
3	5-469	131	Andere Operationen am Darm (Andere Operationen am Darm)
4	5-455	117	Partielle Resektion des Dickdarmes (Teilweise Entfernung des Dickdarmes)
5	5-790	113	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese (Geschlossene Einrichtung eines Knochenbruches mit Einbringen von Fremdmaterial)
6	5-541	109	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums (Eröffnung der Bauchhöhle und der rückwärtigen Bauchwand)
7	5-793	102	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens (Offene Einrichtung eines einfachen Knochenbruches im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens)
8	5-787	99	Entfernung von Osteosynthesematerial (Entfernung von Fremdmaterial am Knochen)
9	1-654	96	Diagnostische Rektoskopie (Spiegelung des Mastdarmes zur Untersuchung)
10	5-493	70	Operative Behandlung von Hämorrhoiden (Operative Behandlung von Hämorrhoiden)
11	5-794	69	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens mit Osteosynthese (Offene Einrichtung einer Trümmerbruches im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens mit Einbringen von Fremdmaterial)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
12	5-893	61	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut (Chirurgische Wundtoilette oder Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut)
13	5-892	56	Andere Inzision an Haut und Unterhaut (Anderer Einschnitt an Haut oder Unterhaut)
14	5-534	49	Verschuß einer Hernia umbilicalis (Verschuß eines Nabelbruchs)
15	5-820	48	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk (Einbau eines künstlichen Hüftgelenkes)
16	5-490	46	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion (Gewebsentfernung in der Afterregion)
17	5-470	45	Appendektomie (Blinddarmentfernung)
18	5-062	44	Andere partielle Schilddrüsenresektion (Teilweise Schilddrüsenentfernung)
19	1-653	41	Diagnostische Proktoskopie (Spiegelung des Enddarmes zur Untersuchung)
20	5-788	40	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes (Operationen an Mittelfußknochen oder Zehenknochen)
21	5-491	39	Operative Behandlung von Analfisteln (Operative Behandlung von Fisteln am After)
22	5-536	36	Verschuß einer Narbenhernie (Verschuß eines Narbenbruchs)
23	5-454	26	Resektion des Dünndarmes (Entfernung des Dünndarmes)
24	5-465	24	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostoma (Rückverlagerung eines künstlichen Darmausganges mit zwei Öffnungen durch Wiedervereinigung )
25	5-484	24	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung (Entfernung des Mastdarmes mit Erhalt des Schließmuskels)
26	5-399	22	Andere Operationen an Blutgefäßen (Andere Operationen an Blutgefäßen)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
27	5-460	21	Anlegen eines Enterostoma, doppelläufig, als selbständiger Eingriff (Anlegen eines künstlichen Darmausgangs, doppelläufig, als selbständiger Eingriff)
28	5-894	21	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut (Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut)

<b>B-1.1 Name der Fachabteilung: UROLOGIE (2200)</b>
--

**B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:**

(Auflistung in umgangssprachlicher Klarschrift)

- Behandlung der ableitenden Harnwege (Nieren, Harnleiter, Harnblase, Harnröhre sowie der Prostata)
- Behandlung des äußeren und inneren Genitales (Geschlechtsorgane)
- Behandlung von Steinleiden und entzündlichen Veränderungen

**B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:**

- Operative Behandlung der bösartigen Erkrankung von Niere, Harnleiter, Harnblase des äußeren Genitales und der Prostata
- Endoskopische Eingriffe an Niere, Harnleiter, Harnblase, Harnröhre, Prostata und Hoden einschließlich endoskopischer Tumorchirurgie
- Zertrümmerung von Steinen der Harnblase, Harnleiter und Niere (ESWL) - Entfernung von Steinen durch minimal invasive Maßnahmen
- Chemotherapie bei Harnleiter-, Harnblase-, Prostata- und Hodentumor
- Einführung der endoskopischen (minimal invasiv) Entfernung der Prostata bei Tumorerkrankung

**B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:**

- Urodynamik im Rahmen Abklärung der Harninkontinenz
- Kinderurologische Diagnostik und Therapie
- Vor- und nachstationäre Behandlung
- Splintwechsel (Einlage von Drainagen in die ableitenden Harnwege)
- Suprapubische Fistelanlagen
- Infektionen der ableitenden Harnwege, Prostata sowie des männlichen äußeren Genitales

### **B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	L07	Transurethrale Eingriffe außer Prostataresektion (Eingriffe über die Harnröhre außer (Teil-) Entfernung der Vorsteherdrüse)	253
2	L64	Harnsteine und Harnwegsobstruktion (Harnsteine oder Harnabflußstörungen)	178
3	L41	Urethrozystoskopie ohne CC (Harnblasenspiegelung ohne Begleiterkrankungen )	141
4	L62	Neubildungen der Harnorgane (Geschwülste der Harnorgane)	126
5	L63	Infektionen der Harnorgane (Entzündungen der Harnorgane durch Krankheitserreger)	109
6	M02	Transurethrale Prostataresektion (Entfernung der Vorsteherdrüse über die Harnröhre)	104
7	L42	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie (ESWL) bei Harnsteinen (Stoßwellenbehandlung bei Harnsteinen)	84
8	M60	Bösartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane (Krebserkrankungen der männlichen Geschlechtsorgane)	74
9	L65	Beschwerden und Symptome der Harnorgane (Beschwerden der Harnorgane)	71
10	M04	Eingriffe am Hoden (Eingriffe am Hoden)	71
11	M01	Große Eingriffe an den Beckenorganen beim Mann (Große operative Eingriffe an den Beckenorganen beim Mann)	64
12	M40	Urethrozystoskopie ohne CC (Harnblasenspiegelung bei Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane ohne Begleiterkrankungen )	41
13	L08	Eingriffe an der Urethra (Eingriffe an der Harnröhre)	37
14	L06	Kleine Eingriffe an der Harnblase (Kleine Eingriffe an der Harnblase)	36

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
15	L03	Nieren-, Ureter- und große Harnblasen-Eingriffe bei Neubildung (Eingriffe an Niere oder Harnleiter sowie große operative Eingriffe an der Harnblase bei Geschwulsterkrankungen)	36
16	M62	Infektion / Entzündung der männlichen Geschlechtsorgane (Entzündung der männlichen Geschlechtsorgane)	32
17	L43	Komplexe Ureteroskopie (Aufwändige Spiegelung der Harnwege)	29
18	L04	Nieren-, Ureter- und große Harnblasen-Eingriffe außer bei Neubildung (Eingriffe an Niere oder Harnleiter sowie große operative Eingriffe an der Harnblase außer bei Geschwulsterkrankungen)	20
19	L70	Krankheiten und Störungen der Harnorgane, ein Belegungstag (Krankheiten oder Störungen der Harnorgane, ein Belegungstag)	19
20	M09	OR-Prozeduren an den männlichen Geschlechtsorganen bei bösartiger Neubildung (Verschiedene operative Eingriffe bei Krebserkrankung der männlichen Geschlechtsorgane)	15
21	L68	Andere mäßig schwere Erkrankung der Harnorgane (Andere mittelschwere Erkrankung der Harnorgane)	15
22	M61	Benigne Prostatahyperplasie (Gutartige Vergrößerung der Vorsteherdrüse)	15
23	L05	Transurethrale Prostataresektion (Teil-) Entfernung der Vorsteherdrüse über die Harnröhre)	13
24	L40	Diagnostische Ureterorenoskopie (Spiegelung der Nieren oder des Harnleiters)	13
25	M03	Eingriffe am Penis (Eingriffe am männlichen Glied)	12
26	M05	Zirkumzision (Beschneidungsoperation)	12
27	901	Ausgedehnte OR-Prozedur ohne Bezug zur Hauptdiagnose (Großer operativer Eingriff ohne Zusammenhang zur Hauptdiagnose)	8

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
28	T60	Sepsis (Blutvergiftung)	8
29	L66	Urethrastriktur (Harnröhrenverengung)	8
30	L67	Andere leichte bis moderate Erkrankung der Harnorgane (Andere leichte Erkrankung der Harnorgane)	8

### **B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	C67	334	Bösartige Neubildung der Harnblase (Krebserkrankung der Harnblase)
2	N20	313	Nieren- und Ureterstein (Nieren- oder Harnleiterstein)
3	N40	140	Prostatahyperplasie (Vergrößerung der Vorsteherdrüse)
4	C61	136	Bösartige Neubildung der Prostata (Krebserkrankung der Vorsteherdrüse)
5	N13	124	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie (Nierenfunktionsstörung durch Verengung der Harnwege oder durch Harnrückfluß)
6	R31	77	Nicht näher bezeichnete Hämaturie (Nicht näher bezeichnete Blutbeimengungen zum Urin)
7	N39	46	Sonstige Krankheiten des Harnsystems (Sonstige Krankheiten der Harnwege)
8	N30	38	Zystitis (Entzündung der Harnblase)
9	D40	38	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der männlichen Genitalorgane (Geschwulst der männlichen Geschlechtsorgane, nicht sicher ob gut- oder bösartig)
10	N35	37	Harnröhrenstriktur (Verengung der Harnröhre)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
11	N45	33	Orchitis und Epididymitis (Hoden- oder Nebenhodenentzündung)
12	N23	31	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik (Nicht näher bezeichnete Nierenkolik)
13	C64	28	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken (Krebserkrankung der Niere, ausgenommen Nierenbecken)
14	R33	26	Harnverhaltung (Harnverhaltung)
15	N43	22	Hydrozele und Spermatozele (Wasserbruch des Hodens oder Nebenhodenzyste)
16	C62	20	Bösartige Neubildung des Hodens (Krebserkrankung des Hodens)
17	R39	19	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen (Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen)
18	N10	18	Akute tubulointerstitielle Nephritis (Akute Nierentzündung)
19	N31	18	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert (Von Nerven und Muskeln ausgehende Fehlfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert)
20	N47	14	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose (Vorhautverengung)
21	C65	14	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens (Krebserkrankung des Nierenbeckens)
22	N44	13	Hodentorsion und Hydatidentorsion (Stieldrehung von Hoden und Nebenhoden oder der kleinen bläschenförmigen Anhangsgebilde an Hoden, Nebenhoden oder Samenstrang)
23	D41	12	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Harnorgane (Geschwulst der Harnorgane, nicht sicher ob gut- oder bösartig)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
24	N99	11	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert (Krankheiten des Harn- oder Genitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert)
25	N12	10	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet (Entzündung im Nierenmarkbereich, nicht als akut oder chronisch bezeichnet)
26	N28	9	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert (Sonstige Krankheiten der Niere oder des Harnleiters, anderenorts nicht klassifiziert)
27	A41	8	Sonstige Sepsis (Sonstige Blutvergiftung)
28	N32	8	Sonstige Krankheiten der Harnblase (Sonstige Krankheiten der Harnblase)
29	N49	7	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert (Entzündliche Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane, anderenorts nicht klassifiziert)
30	N36	6	Sonstige Krankheiten der Harnröhre (Sonstige Krankheiten der Harnröhre)

\* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

### **B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	1-661	548	Diagnostische Urethrozystoskopie (Spiegelung der Harnblase zur Untersuchung)
2	8-137	334	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene (Einlegen, Wechsel oder Entfernung einer Harnleiterschiene)
3	5-573	289	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase (Gewebsentfernung an der Harnblase durch die Harnröhre)
4	8-132	230	Manipulationen an der Harnblase (Manipulationen an der Harnblase)
5	8-147	175	Therapeutische Drainage von Harnorganen (Schlauchkatheteranlage an den Harnorganen)
6	8-136	173	Einlegen, Wechsel und Entfernung eines Ureterkatheters (Einlegen, Wechsel oder Entfernung eines Harnleiterkatheters)
7	8-110	163	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen (Stoßwellenzertrümmerung von Steinen in den Harnorganen)
8	5-601	156	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe (Gewebsentfernung an der Vorsteherdrüse durch die Harnröhre)
9	5-572	78	Zystostomie (Eröffnung der Harnblase)
10	5-585	63	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra (Gewebsentfernung an der Harnröhre)
11	5-604	58	Radikale Prostatovesikulektomie (Vollständige Entfernung der Vorsteherdrüse )

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
12	1-464	55	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen (Gewebeentnahme an den männlichen Geschlechtsorganen durch den Mastdarm)
13	8-543	55	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie (Mittelschwere oder intensive Behandlung mit Krebsmedikamenten)
14	5-550	52	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung und Pyeloplastik (Niereneröffnung oder -fensterung zur Harnableitung, Steinentfernung oder Wiederherstellung des Nierenbeckens)
15	5-562	50	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung (Eröffnung des Harnleiters oder Steinbehandlung durch die Harnröhre oder über Hautschnitt)
16	5-570	41	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase (Stein- oder Fremdkörperentfernung mittels Spiegelung)
17	5-640	40	Operationen am Präputium (Operation an der Vorhaut)
18	5-554	36	Nephrektomie (Nierenentfernung)
19	1-463	24	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen (Gewebeentnahme an Harnorganen oder männlichen Geschlechtsorganen mittels über die Haut eingebrachter Hohlneedle)
20	5-581	23	Plastische Meatotomie der Urethra (Erweiterung der Harnröhrenmündung)
21	5-622	22	Einseitige Orchidektomie (Einseitige Hodenentfernung)
22	1-334	21	Urodynamische Untersuchung (Untersuchung zur Überprüfung der Blasen- und Harnröhrenfunktionen)
23	8-133	20	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters (Wechsel oder Entfernung eines Bauchdeckenkatheters zur Harnableitung)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
24	8-541	20	Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren (Einbringung zellschädigender Substanzen )
25	1-660	19	Diagnostische Urethroskopie (Spiegelung der Harnröhre zur Untersuchung)
26	1-665	19	Diagnostische Ureterorenoskopie (Spiegelung des Harnleiters und des Nierenbeckens zur Untersuchung)
27	5-631	16	Exzision im Bereich der Epididymis (Gewebeentfernung im Bereich des Nebenhodens)
28	8-138	15	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters (Wechsel oder Entfernung eines Nierenfistelkatheters)
29	5-611	14	Operation einer Hydrocele testis (Operation eines Wasserbruchs des Hodens)
30	5-629	14	Andere Operationen am Hoden (Andere Operationen am Hoden)
31	5-623	13	Beidseitige Orchidektomie (Beidseitige Entfernung des Hodens)
32	1-336	12	Harnröhrenkalibrierung (Messung der Harnröhrenweite)
33	5-582	11	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra (Ausschneidung von erkranktem Gewebe der Harnröhre)
34	1-563	10	Biopsie an Prostata und periprostaticem Gewebe durch Inzision (Gewebeentnahme an der Vorsteherdrüse oder umliegendem Gewebe durch Einschnitt)
35	1-562	9	Biopsie an anderen Harnorganen durch Inzision (Gewebeentnahme an anderen Harnorganen durch Einschnitt)
36	5-576	9	Zystektomie (Harnblasenentfernung)
37	1-335	9	Messung des Urethradruckprofils (Messung des Druckprofils der Harnröhre)

<b>B-1.1 Name der Fachabteilung: FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE (2400)</b>
--

**B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:**

(Auflistung in umgangssprachlicher Klarschrift)

- Gynäkologische Onkologie (Krebserkrankung)
- Urogynäkologie (Inkontinenzoperationen)
- Minimal invasive Chirurgie (Bauchspiegelung)
- Konservative Gynäkologie (nicht operative Therapie z. B. bei Eierstocksentzündung)
- Allgemeine Gynäkologische Operationen (Gebärmutterentfernung, Ausschabung)
- Geburtshilfe
- Betreuung und Versorgung von Frühschwangerschaft bis zur Entbindung
- Behandlung von Komplikationen in der Schwangerschaft

**B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:**

- Geburtshilfe
  - Spontane Beckenendlageentbindung
  - Spontane Zwillingsentbindung
  - Wassergeburten
- Gynäkologie
  - Krebserkrankung:
    - Operative Therapie (Kooperation mit plastischen Chirurgen)
    - Chemotherapie
    - Anschluss an interdisziplinäres Brustzentrum
  - Gebärmutterentfernung:
    - Vaginal (durch die Scheide)
    - Abdominal (Bauchschnitt)
    - Laparoskopisch assistiert (Bauchspiegelung plus vaginaler Eingriff)

#### **B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:**

- Geburtsvorbereitende Akupunktur
- Geburtsvorbereitungskurse
- Schwangerenschwimmen
- Elternschule „Josefino„
- Geburtsplanung/Doppleruntersuchungen
- Wehenbelastungstest
- Geburten mit Beleghebammen
- Familienzimmer
- Chemo- oder Hormontherapie im Rahmen der Tumorbehandlung
- Vor- und nachstationäre Behandlung

#### **B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	O60	Vaginale Entbindung (Normale Geburt)	460
2	J62	Bösartige Neubildungen der Mamma (Krebserkrankung der Brustdrüse)	151
3	N04	Hysterektomie außer bei bösartiger Neubildung (Entfernung der Gebärmutter bei gutartigen Erkrankungen)	133
4	N07	Andere Eingriffe an Uterus und Adnexen außer bei bösartiger Neubildung (Eingriffe an Gebärmutter oder Eierstöcken bei gutartigen Erkrankungen)	130
5	O01	Sectio caesarea (Kaiserschnitt)	127
6	N10	Diagnostische Kürettage, Hysteroskopie, Sterilisation, Pertubation (Ausschabung, Gebärmutter Spiegelung oder Sterilisation)	75
7	O65	Andere vorgeburtliche stationäre Aufnahme (Krankenhausbehandlung in der Schwangerschaft)	71

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
8	N60	Bösartige Neubildung der weiblichen Geschlechtsorgane (Krebserkrankung der weiblichen Geschlechtsorgane)	65
9	N09	Andere Eingriffe an Vagina, Zervix und Vulva (Andere Eingriffe an Muttermund, Scheide oder Schamlippen)	50
10	J06	Große Eingriffe an der Mamma bei bösartiger Neubildung (Große Eingriffe an der Brustdrüse bei Krebserkrankung)	37
11	O64	Frustrane Wehen (Wehen ohne nachfolgende Geburt)	34
12	O40	Abort mit Dilatation und Kürettage, Aspirationskürettage oder Hysterotomie (Ausschabung bei Fehlgeburt)	33
13	N08	Endoskopische Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen (Eingriffe mittels Spiegelung an den weiblichen Geschlechtsorganen)	29
14	N05	Ovariectomien und komplexe Eingriffe an den Tubae uterinae außer bei bösartiger Neubildung (Entfernung der Eierstöcke oder Eingriffe an den Eileitern bei gutartigen Erkrankungen)	27
15	J07	Kleine Eingriffe an der Mamma bei bösartiger Neubildung (Kleine Eingriffe an der Brustdrüse bei Krebserkrankung)	25
16	N06	Rekonstruktive Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen (Verschiedene Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen)	24
17	O02	Vaginale Entbindung mit komplizierender OR-Prozedur (Normale Geburt mit zusätzlichem Eingriff)	20
18	N03	Eingriffe an Uterus und Adnexen bei bösartiger Neubildung anderer Organe (Eingriffe an Gebärmutter oder Eierstöcken bei Krebserkrankung anderer Organe)	19
19	J13	Kleine Eingriffe an der Mamma außer bei bösartiger Neubildung (Kleine Eingriffe an der Brustdrüse bei gutartigen Erkrankungen)	19

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
20	O03	Extrauteringravidität (Bauchhöhlen- oder Eileiterschwangerschaft)	18
21	N62	Menstruationsstörungen und andere Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane (Störungen der Regelblutung oder andere Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane)	16
22	N02	Eingriffe an Uterus und Adnexen bei bösartiger Neubildung der Ovarien oder Adnexe (Eingriffe an Gebärmutter oder Eierstöcken bei Krebserkrankung der Eierstöcken)	13
23	O62	Drohender Abort (Drohende Fehlgeburt)	12
24	G66	Abdominalschmerz oder mesenteriale Lymphadenitis (Bauchschmerzen oder Entzündung der Lymphknoten im Bauchraum)	11
25	J11	Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut und Mamma (Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut oder Brustdrüse)	9
26	P67	Neugeborenes, Aufnahmegewicht > 2499 g ohne signifikante Prozedur oder Langzeitbeatmung (Neugeborenes, bei Aufnahme schwerer als 2500 Gramm ohne Operation)	9
27	G04	Adhäsionolyse am Peritoneum (Operative Eingriffe bei Verwachsungen der Bauchhöhle)	9
28	G67	Ösophagitis, Gastroenteritis und verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane (Entzündungen der Speiseröhre, des Magens oder verschiedene Erkrankungen der Verdauungsorgane)	8
29	G12	Andere OR-Prozeduren an den Verdauungsorganen (Andere operative Eingriffe an den Verdauungsorganen)	8
30	O61	Stationäre Aufnahme nach Entbindung oder Abort ohne OR-Prozedur (Krankenhausbehandlung nach Entbindung oder Fehlgeburt ohne operativen Eingriff)	6

## B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	C50	197	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma] (Krebserkrankung der Brustdrüse)
2	O70	183	Dammriß unter der Geburt (Dammriß unter der Geburt)
3	N83	107	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri (Nichtentzündliche Krankheiten des Eierstockes)
4	D25	88	Leiomyom des Uterus (Gutartige Geschwulst der Gebärmutter)
5	O99	78	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren (Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts verzeichnet sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt oder Wochenbett komplizieren)
6	O63	65	Protrahierte Geburt (Sich in die Länge ziehende Geburt)
7	C56	55	Bösartige Neubildung des Ovars (Krebserkrankung des Eierstockes)
8	N81	46	Genitalprolaps bei der Frau (Vorfall der Geschlechtsorgane bei der Frau)
9	O68	43	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distreß [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand] (Komplikationen bei Wehen oder Entbindung durch fetalen Gefahrenzustand)
10	O80	39	Spontangeburt eines Einlings (Normale Geburt eines Einlings)
11	N95	38	Klimakterische Störungen (Störungen in den Wechseljahren)
12	O71	33	Sonstige Verletzungen unter der Geburt (Sonstige Verletzungen unter der Geburt)
13	O60	32	Vorzeitige Wehen und Entbindung (Vorzeitige Wehen und Entbindung)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
14	O64	30	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten (Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- oder Einstellungsanomalien des Fetus)
15	C54	27	Bösartige Neubildung des Corpus uteri (Krebserkrankung der Gebärmutter)
16	O42	23	Vorzeitiger Blasensprung (Vorzeitiger Sprung der Fruchtblase)
17	N92	22	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation (Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Regelblutung)
18	O02	21	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte (Sonstige fehlerhafte Befruchtungsprodukte)
19	N80	21	Endometriose (ortsfremdes Auftreten von funktionstüchtiger Gebärmutter Schleimhaut im Körper)
20	O34	20	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane (Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane)
21	O00	18	Extrauterin gravidität (Einnistung der befruchteten Eizelle außerhalb der Gebärmutter, z.B. im Eileiter oder im Bauchraum)
22	N70	18	Salpingitis und Oophoritis (Entzündung der Eierstöcke oder der Eileiter)
23	N84	18	Polyp des weiblichen Genitaltraktes (Schleimhautgeschwulst im Bereich der weiblichen Genitalorgane)
24	O48	18	Übertragene Schwangerschaft (Übertragene Schwangerschaft)
25	N87	17	Dysplasie der Cervix uteri (Feingewebliche Fehlbildung im Bereich des Gebärmutterhalses)
26	C53	17	Bösartige Neubildung der Cervix uteri (Krebserkrankung des Gebärmuttermundes)
27	D24	17	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma] (Gutartige Geschwulst der Brustdrüse)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
28	N73	16	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken (Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken)
29	R10	15	Bauch- und Beckenschmerzen (Bauch- oder Beckenschmerzen)
30	O65	15	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens (Geburtshindernis durch Verengung des mütterlichen Beckens)

\* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

### **B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	5-758	233	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriß] (Wiederherstellung nach Dammriß)
2	9-260	208	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt (Überwachung und Leitung einer normalen Geburt)
3	5-730	174	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie] (Künstliche Fruchtblasensprengung)
4	5-738	157	Episiotomie und Naht (Dammschnitt und Naht)
5	5-683	154	Uterusexstirpation [Hysterektomie] (Entfernung der Gebärmutter)
6	1-471	146	Biopsie ohne Inzision am Endometrium (Gewebeentnahme an der Gebärmutterschleimhaut)
7	5-651	117	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe (Gewebsentfernung an den Eierstöcken)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
8	1-672	114	Diagnostische Hysteroskopie (Spiegelung der Gebärmutter zur Untersuchung)
9	5-690	103	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri] (Ausschabung der Gebärmutter)
10	5-469	98	Andere Operationen am Darm (Andere Operationen am Darm)
11	8-542	84	Nicht komplexe Chemotherapie (Einfache Behandlung mit Krebsmedikamenten)
12	8-541	80	Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren (Einbringung zellschädigender Substanzen )
13	1-694	76	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie) (Spiegelung der Bauchhöhle zur Untersuchung)
14	5-870	67	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe ohne axilläre Lymphadenektomie (Teilweise (brusterhaltende) Entfernung der Brustdrüse ohne Entfernung von Lymphknoten)
15	5-704	62	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik (Scheidenraffung oder Beckenbodenwiederherstellung durch die Scheide)
16	5-741	60	Sectio caesarea, suprazervikal und korporal (Sonstiger Kaiserschnitt)
17	5-657	56	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung (Lösen von Verwachsungen an Eierstock oder Eileiter)
18	5-549	43	Andere Bauchoperationen (Andere Bauchoperationen)
19	5-653	43	Salpingoovariektomie (Entfernung des Eierstockes und des Eileiters)
20	5-740	42	Sectio caesarea (Normaler Kaiserschnitt)
21	5-728	41	Vakuumentbindung (Saugglockenentbindung)
22	5-892	40	Andere Inzision an Haut und Unterhaut (Anderer Einschnitt an Haut oder Unterhaut)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
23	5-749	33	Andere Sectio caesarea (Anderer Kaiserschnitt)
24	5-881	31	Inzision der Mamma (Einschnitt in die Brustdrüse)
25	8-543	31	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie (Mittelschwere oder intensive Behandlung mit Krebsmedikamenten)
26	5-541	28	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums (Eröffnung der Bauchhöhle und der rückwärtigen Bauchwand)
27	9-261	28	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt (Überwachung und Leitung einer Risikogeburt)
28	5-681	24	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus (Gewebsentfernung an der Gebärmutter)
29	5-671	19	Konisation der Cervix uteri (Kegelförmige Ausschneidung am Gebärmuttermund)
30	5-661	17	Salpingektomie (Eileiterentfernung)
31	1-661	17	Diagnostische Urethrozystoskopie (Spiegelung der Harnblase zur Untersuchung)
32	5-590	16	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe (Einschnitt an oder Entfernung von Gewebe des rückwärtigen Bauchraumes)
33	5-702	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes (Entfernung von erkranktem Gewebe der Scheide, bzw. des Douglasraumes (dem tiefsten Punkt des Bauchraumes))
34	5-710	14	Inzision der Vulva (Einschnitt an den Schamlippen)
35	5-659	14	Andere Operationen am Ovar (Andere Operationen am Eierstock)
36	5-873	13	Mastektomie mit axillärer Lymphadenektomie (Entfernung der Brustdrüse mit Entfernung von Lymphknoten)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
37	5-404	12	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff (Umfangreiche Entfernung von Lymphknoten als selbständiger Eingriff)
38	5-543	12	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe (Entfernung von Bauchfellgewebe)
39	5-756	12	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal) (Entfernung zurückgebliebenen Mutterkuchens nach der Geburt)
40	5-711	12	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste) (Operation an der schleimbildenden Scheidenvorhofdrüse (Bartholin-Drüse))
41	5-871	12	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma mit axillärer Lymphadenektomie (Teilweise (brusterhaltende) Entfernung der Brustdrüse mit Entfernung von Lymphknoten)
42	5-667	11	Insufflation der Tubae uterinae (Wiederherstellen der Durchgängigkeit der Eileiter)
43	5-744	11	Operationen bei Extrauterin gravidität (Operation bei Bauchhöhlenschwangerschaft)

<b>B-1.1 Name der Fachabteilung: HALS-, NASEN-, OHRENHEILKUNDE (2600)</b>
---

**B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:**

(Auflistung in umgangssprachlicher Klarschrift)

- Rachenmandelentfernungen (Polypen-Operation bei Kindern)
- Mandeloperationen
- Kleine und mittlere Eingriffe am Kehlkopf
- Plastische Gesichts- und Halschirurgie
- Eingriffe an den Nasennebenhöhlen/ an der äußeren Nase
- Nasenscheidewandoperationen
- Konservative Therapie von Hörstürzen
- Ohranlegeplastiken
- Paukendrainagen, Parazentesen (Eröffnung und Reinigung der Paukenhöhle bei Mittelohrentzündungen)

**B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:**

- Endoskopische Nasennebenhöhlenchirurgie
- Kosmetisch plastische Nasenoperationen
- Laserchirurgische Eingriffe (z. B. bei Mandel-/oder Nasenoperationen)

**B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:**

Weitere Leistungsangebote können über die jeweilige Belegarztpraxis (siehe Internet) angefragt werden.

### B-1.5 Mindestens die Top-10 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
1	D14	Eingriffe bei Krankheiten und Störungen des Ohres, der Nase, des Mundes und des Halses, ein Belegungstag (Operative Eingriffe an Ohr, Nase, Mund oder Hals, ein Belegungstag)	307
2	D11	Tonsillektomie (Entfernung der Gaumenmandeln)	199
3	D06	Eingriffe an Nasennebenhöhlen, Mastoid und komplexe Eingriffe am Mittelohr (Eingriffe an Nasennebenhöhlen, Warzenfortsatz oder aufwändige Eingriffe am Mittelohr)	30
4	D09	Verschiedene Eingriffe an Ohr, Nase, Mund und Hals (Verschiedene operative Eingriffe an Ohr, Nase, Mund oder Hals)	25
5	D10	Verschiedene Eingriffe an der Nase (Verschiedene Eingriffe an der Nase)	24
6	D68	Krankheiten und Störungen an Ohr, Nase, Mund und Hals, ein Belegungstag (Krankheiten des Ohres, der Nase, des Mundes oder des Halses, ein Belegungstag)	6
7	D13	Adenotomie und Parazentese (Myringotomie) mit Einlegen eines Paukenröhrchens (Entfernung der Rachenmandeln oder Eröffnung der Paukenhöhle ggf. mit Einbringen von Paukenröhrchen)	3
8	D66	Andere Krankheiten an Ohr, Nase, Mund und Hals (Andere Krankheiten an Ohr, Nase, Mund oder Hals)	3
9	D08	Eingriffe an Mundhöhle und Mund (Operative Eingriffe an Mundhöhle oder Mund)	2
10	D65	Verletzung und Deformität der Nase (Verletzungen oder Verkrümmung der Nase)	1
11	X63	Folgen einer medizinischen Behandlung (Folgen einer medizinischen Behandlung)	1
12	D12	Andere Eingriffe an Ohr, Nase, Mund und Hals (Andere Eingriffe an Ohr, Nase, Mund oder Hals)	1
13	J11	Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut und Mamma (Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut oder Brustdrüse)	1

Rang	DRG 3-stellig	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)	Fallzahl
14	J68	Erkrankungen der Haut, ein Belegungstag (Erkrankungen der Haut, ein Belegungstag)	1
15	Q03	Kleine Eingriffe bei Krankheiten des Blutes, der blutbildenden Organe und des Immunsystems (Kleine Eingriffe bei Krankheiten des Blutes, der blutbildenden Organe oder des körpereigenen Abwehrsystems)	1
16	T01	OR-Prozedur bei infektiösen und parasitären Krankheiten (Operative Eingriffe bei Krankheiten durch Krankheitserreger)	1
17	D02	Große Eingriffe an Kopf und Hals (Große Eingriffe an Kopf oder Hals)	1
18	D63	Otitis media und Infektionen der oberen Atemwege (Mittelohrentzündungen oder Entzündung der oberen Atemwege durch Krankheitserreger)	1

### **B-1.6 Mindestens die 10 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr**

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	J35	448	Chronische Krankheiten der Gaumen- und Rachenmandeln (Chronische Krankheiten der Gaumen- oder Rachenmandeln)
2	J34	58	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen (Sonstige Krankheiten der Nase oder der Nasennebenhöhlen)
3	J32	21	Chronische Sinusitis (Chronische Nasennebenhöhlenentzündung)
4	H65	14	Nichteitrige Otitis media (Nichteitrige Mittelohrentzündung)
5	J38	14	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert (Krankheiten der Stimmlippen oder des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
6	H92	8	Otalgie und Ohrenfluß (Ohrenschmerzen oder Ohrenfluß)
7	Q17	7	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ohres (Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ohres)
8	H66	6	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media (Eitrige Mittelohrentzündung)
9	H68	6	Entzündung und Verschuß der Tuba auditiva (Entzündung oder Verschuß des Gehörganges)
10	J01	4	Akute Sinusitis (Akute Nebenhöhlenentzündung)
11	J33	3	Nasenpolyp (Schleimhautgeschwulst in der Nase)
12	Q16	2	Angeborene Fehlbildungen des Ohres, die eine Beeinträchtigung des Hörvermögens verursachen (Angeborene Fehlbildungen des Ohres, die eine Beeinträchtigung des Hörvermögens verursachen)
13	L72	2	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut (Flüssigkeitsansammlungen in der Haut oder der Unterhaut)
14	H69	2	Sonstige Krankheiten der Tuba auditiva (Sonstige Krankheiten des Gehörganges)
15	H91	2	Sonstiger Hörverlust (Sonstiger Hörverlust)
16	S01	1	Offene Wunde des Kopfes (Offene Wunde des Kopfes)
17	D37	1	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane (Geschwulst der Mundhöhle oder der Verdauungsorgane, nicht sicher ob gut- oder bösartig)
18	H61	1	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres (Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres)
19	D14	1	Gutartige Neubildung des Mittelohres und des Atmungssystems (Gutartige Geschwulst des Mittelohres oder des Atmungssystems)

Rang	ICD-10 Nummer* (3-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
20	T81	1	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert (Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert)
21	R50	1	Fieber unbekannter Ursache (Fieber unbekannter Ursache)
22	K09	1	Zysten der Mundregion, anderenorts nicht klassifiziert (Zysten (Flüssigkeitsansammlungen im Gewebe) der Mundregion, anderenorts nicht klassifiziert)
23	K13	1	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut (Sonstige Krankheiten der Lippe oder der Mundschleimhaut)
24	L04	1	Akute Lymphadenitis (Akute Lymphknotenentzündung)
25	M95	1	Sonstige erworbene Deformitäten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Sonstige erworbene Fehlbildung im Bereich des Muskel-Skelett-Systems oder des Bindegewebes)
26	J04	1	Akute Laryngitis und Tracheitis (Akute Kehlkopf- oder Luftröhrenentzündung)

\* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien.

### B-1.7 Mindestens die 10 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
1	5-285	306	Adenotomie (ohne Tonsillektomie) (Polypentfernung (ohne Mandelentfernung))
2	5-200	250	Parazentese [Myringotomie] (Trommelfellschnitt)
3	5-281	130	Tonsillektomie (ohne Adenotomie) (Mandelentfernung (ohne Polypentfernung))
4	5-282	103	Tonsillektomie mit Adenotomie (Mandelentfernung mit Polypentfernung)
5	5-215	100	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis] (Operationen an der unteren Nasenmuschel )
6	5-214	49	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums (Wiederherstellung der Nasenscheidewand)
7	5-222	27	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle (Operation am Siebbein oder an der Keilbeinhöhle)
8	5-221	25	Operationen an der Kieferhöhle (Operationen an der Kieferhöhle)
9	5-300	14	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx (Entfernung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes)
10	5-224	12	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen (Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen)
11	5-184	9	Plastische Korrektur absteher Ohren (Korrektur absteher Ohren)
12	1-610	8	Diagnostische Laryngoskopie (Spiegelung des Kehlkopfes zur Untersuchung)
13	5-201	6	Entfernung einer Paukendrainage (Entfernung eines Paukenröhrchens)
14	5-229	4	Andere Operationen an den Nasennebenhöhlen (Andere Operationen an den Nasennebenhöhlen)
15	5-211	4	Inzision der Nase (Einschnitt an der Nase)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
16	5-259	3	Andere Operationen an der Zunge (Andere Operationen an der Zunge)
17	5-217	3	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase (Wiederherstellung der äußeren Nase)
18	5-275	3	Palatoplastik (Gaumenplastik)
19	5-289	3	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln (Andere Operationen an Gaumen- oder Rachenmandeln)
20	1-547	2	Biopsie am Hypopharynx durch Inzision (Gewebeentnahme am hinteren Rachen durch Einschnitt)
21	1-586	2	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision (Gewebeentnahme an Lymphknoten durch Einschnitt)
22	5-185	2	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges (Wiederherstellung des äußeren Gehörganges)
23	5-401	1	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße (Entfernung einzelner Lymphknoten)
24	5-181	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres (Entfernung von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres)
25	5-194	1	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I] (Trommelfellverschluß)
26	5-244	1	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik (Kieferkammplastik oder Mundvorhofplastik)
27	5-212	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase (Entfernung von erkranktem Gewebe der Nase)
28	5-274	1	Mundbodenplastik (Wiederherstellung des Mundbodens)
29	5-294	1	Andere Rekonstruktionen des Pharynx (Andere Wiederherstellung des Rachens)

Rang	OPS- 301 Nummer (4-stellig)	Fälle (Absolute Anzahl)	Text (in umgangssprachlicher Klarschrift, deutsch)
30	5-293	1	Pharyngoplastik (Operative Wiederherstellung/Korrektur des Rachenraumes (z.B. bei Lippen-Kiefer-Gaumenspalte))
31	5-218	1	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik] (Wiederherstellung der inneren oder äußeren Nase)
32	5-292	1	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pharynx (Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Rachens)
33	5-280	1	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses (Einschnitt einer Eiteransammlung und deren Ableitung im Bereich des Rachens mittels Zugang über den Mund)
34	5-271	1	Inzision des harten und weichen Gaumens (Einschnitt am harten oder am weichen Gaumen)

<b>B-1.1 Name der Fachabteilung: ANÄSTHESIOLOGIE, INTENSIVMEDIZIN- UND SCHMERZTHERAPIE (3600)</b>
---

### **B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum der Fachabteilung:**

(Auflistung in umgangssprachlicher Klarschrift)

- Präoperative Vorbereitung (Vorbereitung auf die Operation)
- Intraoperative Betreuung und Schmerzausschaltung durch Regional- oder Allgemeinanästhesien (Teil- oder Vollnarkose)
- Postoperative Nachbehandlungen inklusive Intensivtherapie

### **B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung:**

- Geburtshilfliche Analgesie (Schmerzausschaltung) durch Periduralanalgesie (PDA)
- Kombinationsanästhesien bei großen Baucheingriffen
- Systemische Patientenkontrollierte Analgesie (PCA Pumpen)
- Patientenkontrollierte Epiduralanalgesie (PCEA)

### **B-1.4 Weitere Leistungsangebote der Fachabteilung:**

- Ambulante Schmerztherapie
- Ambulante Anästhesien bei radiologischen Untersuchungen
- Rettungs- und Notfallmedizin (NEF – Notarzteeinsatzfahrzeug am Hause stationiert)
- Zertifizierte interdisziplinäre Fallkonferenz

## **B-2 Fachabteilungsübergreifende Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses**

### **B-2.1 Ambulante Operationen nach § 115 b SGB V (nach absoluter Fallzahl)**

Gesamtzahl im Berichtsjahr: 943

### **B-2.2 Mindestens Top-5 der ambulanten Operationen (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung\* im Berichtsjahr**

	EBM- Nummer (vollständig)	Bezeichnung (in umgangssprachlicher Klarschrift)	Fälle absolut
1	764/765	Coloskopie	226
2	1104/1110	Abrasio/Hysteroskopie	158
3	1741	Phimose	145
4	1060	Abortabrasio	56
5	2821	Port-Implantation	170

Sofern keine Unterteilung nach Fachabteilungen vorhanden ist, erfolgt die Auflistung über das Gesamt-Krankenhaus.

### **B-2.3 Sonstige ambulante Leistungen (Fallzahl für das Berichtsjahr)**

Hochschulambulanz (§ 117 SGB V) (0 Fälle)

Psychiatrische Institutsambulanz (§ 118 SGB V) (0 Fälle)

Sozialpädiatrisches Zentrum (§ 119 SGB V) (0 Fälle)

## B-2.4 Personalqualifikation im Ärztlichen Dienst (Stichtag 31.12. des Berichtsjahrs)

Schlüssel nach § 301 SGB V	Abteilung	Anzahl der beschäftigten Ärzte insgesamt	Anzahl Ärzte in der Weiterbildung	Anzahl Ärzte mit abgeschlossener Weiterbildung
0100	Innere Medizin	16	11	5
1500	Allgemeine Chirurgie	10	6	4
2200	Urologie	5	1	4
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	8	5	3
2600	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	5 Belegärzte		5
3600	Anästhesie	12	3	9

Anzahl der Ärzte mit Weiterbildungsbefugnis (gesamtes Krankenhaus): 4

## B-2.5 Personalqualifikation im Pflegedienst (Stichtag 31.12. des Berichtsjahrs)

		Stellen	Prozentualer Anteil		
			Krankenschwestern- / pfleger		Krankenpflegehelfer / -in Arzthelferin
Schlüssel nach § 301 SGB V	Fachabteilung	Anzahl der beschäftigten Pflegekräfte insgesamt	examiniert	mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre plus Fachweiterbildung)	(1 Jahr)
0100	Innere Medizin	49,98	87,99%		12,01%
1500	Allgemeine Chirurgie	24,38	95,90%		4,10%
2200	Urologie	14,06	92,89%		7,11%
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe/Neug.-Abt.	20,48	100%		-
2600	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	4,5	100%		-
	Intensivstation	26,63	93,88%	56,33%	-
	OP-Pflegepersonal	12,4	96,77%	96,77%	-
	Anästhesie	8,26	100%	93,94%	6,06%
	Endoskopie/Innere Amb.	10	100%	50%	-
	Chir. u. Urol. Ambulanz	5,98	100%		-
	Hebammen	6,01	100%		-

## C Qualitätssicherung

### C-1 Externe Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

Zugelassene Krankenhäuser sind gesetzlich zur Teilnahme an der externen Qualitätssicherung nach § 137 SGB V verpflichtet.

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

	Leistungsbereich	Leistungsbereich wird vom Krankenhaus erbracht		Teilnahme an der externen Qualitätssicherung		Dokumentationsrate	
		Ja	Nein	Ja	Nein	Krankenhaus	Bundesdurchschnitt
1	Aortenklappenchirurgie		x		x		100,00%
2	Cholezystektomie	X		x		95,78	100,00%
3	Gynäkologische Operationen	x		x		79,51	94,65%
4	Herzschrittmacher-Erstimplantation	x		x		78,53	95,48%
5	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	x		x		100,00	100,00%
6	Herzschrittmacher-Revision	x		x			74,03%
7	Herztransplantation		x		x		94,26%
8	Hüftgelenknahe Femurfraktur (ohne subtrochantäre Frakturen)	X		X		66,16	95,85%
9	Hüft-Totalendoprothesen-Wechsel						92,39%
10	Karotis-Rekonstruktion		x		x		95,55%
11	Knie-Totalendoprothese (TEP)		x		x		98,95%
12	Knie-Totalendoprothesen-Wechsel		x		x		97,38%
13	Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie		x		x		100,00%
14	Koronarangiografie / Perkutane transluminale Koronarangioplastie (PTCA)		x		x		99,96%
15	Koronarchirurgie		x		x		100,00%

16	Mammachirurgie (Brustchirurgie)	X		X		46,68	91,68 %
17	Perinatalmedizin (Geburtshilfe)	x		x		99,67	99,31 %
18	Pflege: Dekubitusprophylaxe mit Kopplung an die Leistungsbereiche 1, 8, 9, 11, 12, 13, 15, 19		x		x		
19	Totalendoprothese (TEP) bei Koxarthrose		x		x		98,44%
<b>20</b>	<b>Gesamt</b>						

## C-2 Qualitätssicherung beim ambulanten Operieren nach § 115 b SGB V

Eine Aufstellung der einbezogenen Leistungsbereiche findet im Qualitätsbericht im Jahr 2007 Berücksichtigung.

## C-3 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht (§ 112 SGB V)

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

- Schlaganfallregister Nordwest Deutschland
- FQSD (Forum Qualitätssicherung Diabetologie)
- DPV (Diabetes Patientenverwaltung- Benchmarking)
- Papillotomieregister (Qualitätssicherung Papilleneröffnung bei ERCP)
- Intensivmedizin (Benchmarking mit der deutschen Gesellschaft für Intensivmedizin)

## **C-4 Qualitätssicherungsmaßnahmen bei Disease-Management-Programmen (DMP)**

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP - Qualitätssicherungsmaßnahmen teil:

- Diabetes mellitus Typ 2

**C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V**

Leistung <sup>1</sup>	OPS der einbezogenen Leistungen <sup>1</sup>	Mindestmenge <sup>1</sup> (pro Jahr)  pro KH/ pro Arzt <sup>2</sup>	Leistung wird im Krankenhaus erbracht  (Ja/ Nein)	Erbrachte Menge (pro Jahr)		Anzahl der Fälle mit Komplikation im Berichtsjahr
				pro KH (4a)/ pro Arzt (4b) <sup>2</sup>		
1a	1b	2	3	4a	4b	5
<b>Lebertransplantation</b>		<b>10</b>				
	5-503.0		Nein			
	5-503.1		Nein			
	5-503.2		Nein			
	5-503.3		Nein			
	5-503.x		Nein			
	5-503.y		Nein			
	5-504.0		Nein			
	5-504.1		Nein			
	5-504.2		Nein			
	5-504.x		Nein			
	5-504.y		Nein			
	5-502.0			Ja	<b>1</b>	
	5-502.1			Ja	<b>1</b>	
	5-502.2			Nein		
	5-502.3			Nein		
	5-502.5			Nein		
5-502.x			Nein			
5-502.y			Nein			
<b>Nierentransplantation</b>		<b>20</b>				
	5-555.0		Nein			
	5-555.1		Nein			
	5-555.2		Nein			
	5-555.3		Nein			
	5-555.4		Nein			
	5-555.5		Nein			
	5-555.x		Nein			
5-555.y		Nein				

<sup>1</sup> Jeweils entsprechend der im Berichtsjahr geltenden Anlage 1 zur Vereinbarung über Mindestmengen nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V.

<sup>2</sup> Angabe jeweils bezogen auf den Arzt/ Operateur, der diese Leistung erbringt.

Leistung <sup>1</sup>	OPS der einbezogenen Leistungen <sup>3</sup>	Mindestmenge <sup>1</sup> (pro Jahr)  pro KH/ pro Arzt <sup>4</sup>	Leistung wird im Krankenhaus erbracht  (Ja/ Nein)	Erbrachte Menge (pro Jahr)		Anzahl der Fälle mit Komplikation im Berichtsjahr
				pro KH (4a) pro Arzt (4b) <sup>2</sup>		
1a	1b	2	3	4a	4b	5
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus		5/5				
	5-420.00		Nein			
	5-420.01		Nein			
	5-420.10		Nein			
	5-420.11		Nein			
	5-423.0		Nein			
	5-423.1		Nein			
	5-423.2		Nein			
	5-423.3		Nein			
	5-423.x		Nein			
	5-423.y		Nein			
	5-424.0		Nein			
	5-424.1		Nein			
	5-424.2		Nein			
	5-424.x		Nein			
	5-424.y		Nein			
	5-425.0		Nein			
	5-425.1		Nein			
	5-425.2		Nein			
	5-425.x		Nein			
	5-425.y		Nein			
	5-426.0**		Nein			
	5-426.1**		Nein			
	5-426.2**		Nein			
	5-426.x**		Nein			
	5-426.y		Nein			
	5-427.0**		Nein			
	5-427.1**		Nein			
	5-427.2**		Nein			
	5-427.x**		Nein			
5-427.y		Nein				
5-429.2		Nein				
5-438.0**		Nein				
5-438.1**		Nein				
5-438.x**		Nein				

<sup>3</sup> Jeweils entsprechend der im Berichtsjahr geltenden Anlage 1 zur Vereinbarung über Mindestmengen nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V.

<sup>4</sup> Angabe jeweils bezogen auf den Arzt/ Operateur, der diese Leistung erbringt.

Leistung <sup>1</sup>	OPS der einbezogenen Leistungen <sup>5</sup>	Mindestmenge <sup>1</sup> (pro Jahr)  pro KH/ pro Arzt <sup>6</sup>	Leistung wird im Krankenhaus erbracht  (Ja/ Nein)	Erbrachte Menge (pro Jahr)		Anzahl der Fälle mit Komplikation im Berichtsjahr
				pro KH (4a) pro Arzt (4b) <sup>2</sup>		
1a	1b	2	3	4a	4b	5
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas		5/5				
	5-521.0		Nein			
	5-521.1		Nein			
	5-521.2		Nein			
	5-523.2		Nein			
	5-523.x		Nein			
	5-524		Ja	4		
	5-524.0		Ja	4		
	5-524.1		Ja	1		
	5-524.2		Ja	2		
	5-524.3		Ja	1		
	5-524.x		Ja	1		
	5-525.0		Nein			
	5-525.1		Nein			
	5-525.2		Nein			
	5-525.3		Nein			
5-525.4		Nein				
5-525.x		Nein				
Stammzelltransplantation		12+/- 2 [10-14]				
	5-411.00		Nein			
	5-411.01		Nein			
	5-411.20		Nein			
	5-411.21		Nein			
	5-411.30		Nein			
	5-411.31		Nein			
	5-411.40		Nein			
	5-411.41		Nein			
	5-411.50		Nein			
5-411.51		Nein				

<sup>5</sup> Jeweils entsprechend der im Berichtsjahr geltenden Anlage 1 zur Vereinbarung über Mindestmengen nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V.

<sup>6</sup> Angabe jeweils bezogen auf den Arzt/ Operateur, der diese Leistung erbringt.

Leistung <sup>1</sup>	OPS der einbezogenen Leistungen <sup>7</sup>	Mindestmenge <sup>1</sup> (pro Jahr) pro KH/ pro.Arzt <sup>8</sup>	Leistung wird im Krankenhaus erbracht (Ja/ Nein)	Erbrachte Menge (pro Jahr)		Anzahl der Fälle mit Komplikation im Berichtsjahr
				pro KH (4a)/ pro Arzt (4b) <sup>2</sup>		
1a	1b	2	3	4a	4b	5
	5-411.x		Nein			
	5-411.y		Nein			
	8-805.00		Nein			
	8-805.01		Nein			
	8-805.20		Nein			
	8-805.21		Nein			
	8-805.30		Nein			
	8-805.31		Nein			
	8-805.40		Nein			
	8-805.41		Nein			
	8-805.50		Nein			
	8-805.51		Nein			
	8-805.x		Nein			
	8-805.y		Nein			

<sup>7</sup> Jeweils entsprechend der im Berichtsjahr geltenden Anlage 1 zur Vereinbarung über Mindestmengen nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V.

<sup>8</sup> Angabe jeweils bezogen auf den Arzt/ Operateur, der diese Leistung erbringt.

## **C-5.2 Ergänzende Angaben bei Nicht-Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V**

Leistungen aus der Mindestmengenvereinbarung, die erbracht werden, obwohl das Krankenhaus/der Arzt die dafür vereinbarten Mindestmengen unterschreitet, sind an dieser Stelle unter Angabe des jeweiligen Berechtigungsgrundes zu benennen (Ausnahmetatbestände gem. Anlage 2 der Vereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 SGB V, Votum der Landesbehörde auf Antrag nach § 137 Abs. 1 S. 5 SGB V ).

Für diese Leistungen ist hier gem. § 6 der Vereinbarung nach § 137 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 jeweils auch darzustellen, mit welchen ergänzenden Maßnahmen die Versorgungsqualität sichergestellt wird.

(Das Folgende ist für jede Leistung aus Spalte 1a der obigen Tabelle darzustellen, für die die im Vertrag vereinbarte Mindestmenge in diesem Krankenhaus im Berichtsjahr unterschritten wurde.)

Leistung (aus Spalte 1a der Tabelle unter C-5.1)

5-502.0

5-502.1

Für das Berichtsjahr geltend gemachter Ausnahmetatbestand

Die Indikation hierzu ergab sich intraoperativ im Rahmen eines Notfalls.

Ergänzende Maßnahme der Qualitätssicherung

## **Systemteil**

### **D Qualitätspolitik**

Folgende Grundsätze sowie strategische und operative Ziele der Qualitätspolitik werden im Krankenhaus umgesetzt:

Ziel unserer Arbeit ist eine bestmögliche Qualität der Strukturen, Prozesse und Ergebnisse bei der ambulanten und stationären Behandlung unserer Patienten. Dabei stellt die wirtschaftliche Betriebsführung die Handlungsfähigkeit des Unternehmens sicher. Als Grundlage hierfür dient das Leitbild, welches 2002 von den Mitarbeitern und der Krankenhausleitung des St. Josef-Hospitals zusammen entwickelt wurde. Qualitätsmanagement wird hier als kontinuierlicher Verbesserungsprozess verstanden. Es umfasst alle Bereiche des Krankenhauses und ist daher notwendigerweise Führungsaufgabe. Eine wesentliche Aufgabe der Führungskräfte ist es gemäß unserem Leitbild, die Mitarbeiter zu engagiertem, verantwortungsbewusstem und qualifiziertem Handeln zu motivieren.

Qualitätsmanagement soll

- die Versorgungs- und Lebensqualität unserer Patienten steigern
- Kompetenz und Professionalität in der Versorgung vermitteln
- die Zufriedenheit in der Berufsausübung der Mitarbeiter steigern
- die Leistungsfähigkeit und Wirksamkeit der Tätigkeiten im Krankenhaus verbessern
- die Wirtschaftlichkeit des Krankenhauses sicherstellen
- sachgerechte Dokumentation aller Ergebnisse und Qualitätssicherungsmaßnahmen aufzeichnen
- qualifiziertes Personal mit regelmäßiger und sachgerechter Schulung und Fortbildung fördern

Die Qualitätssicherung im Krankenhaus wird grundlegend weiter entwickelt. Deshalb beteiligt sich das Krankenhaus an externen Qualitätssicherungsprogrammen. Die Ergebnisse werden in den Fachabteilungen diskutiert und bei Bedarf Verbesserungen daraus abgeleitet.

Das Qualitätsmanagement ermöglicht es, sämtliche Abläufe an unseren Kunden auszurichten und permanent zu verbessern. Daher werden wir die Wirksamkeit des Qualitätsmanagementsystems ständig überprüfen, Verbesserungspotentiale ableiten und Maßnahmen zur Qualitätssteigerung durchführen.

Das seit dem Jahr 2000 im Aufbau befindliche Qualitätsmanagement mit dem neu etablierten QM-Team (seit 2004), welches interdisziplinär (fachübergreifend) besetzt ist, unterstützt die Qualitätsmanagement-Beauftragte entsprechend. Weitere Gremien sind die Hygienekommission, die Transfusionskommission sowie der Arbeitsschutzausschuss und die Arzneimittel-Kommission. Aufgabe der genannten Gremien ist der Beschluss wesentlicher Maßnahmen zu den Bereichen Qualitätsmanagement, Krankenhaushygiene, Transfusionswesen, Arbeitsschutz und Arzneimittelwesen.

Aus dieser Qualitätspolitik leiten sich die Qualitätsziele des St. Josefs-Hospitals ab.

Unsere Qualitätsziele ergeben sich aus dem Leitbild des Krankenhauses. Besonders wichtig sind für uns:

Sehr gute Patientenversorgung, das bedeutet:

- Rationale, leitliniengestützte Medizin und Pflege
- einfühlsamer und professioneller Umgang
- gute Hotelleistungen

Mitarbeiterorientierung, das bedeutet:

- Mitarbeiterentwicklung
- Kooperation und gegenseitige Akzeptanz
- Sicherheit der Arbeitsplätze

Effektives Management auf allen Ebenen, das bedeutet:

- Förderung reibungsloser Zusammenarbeit
- Ablaufoptimierung
- Verantwortlicher Umgang mit Ressourcen (Geld, Umwelt, Zeit)
- positive Außendarstellung und „Kundenorientierung“

Kontinuierliche Verbesserung in allen Bereichen, das bedeutet:

- Planung und Beschreibung der wichtigen Abläufe
- Schwachstellenanalyse
- Übernahme neuer Erkenntnisse
- Erfolgskontrolle
- Projektarbeit

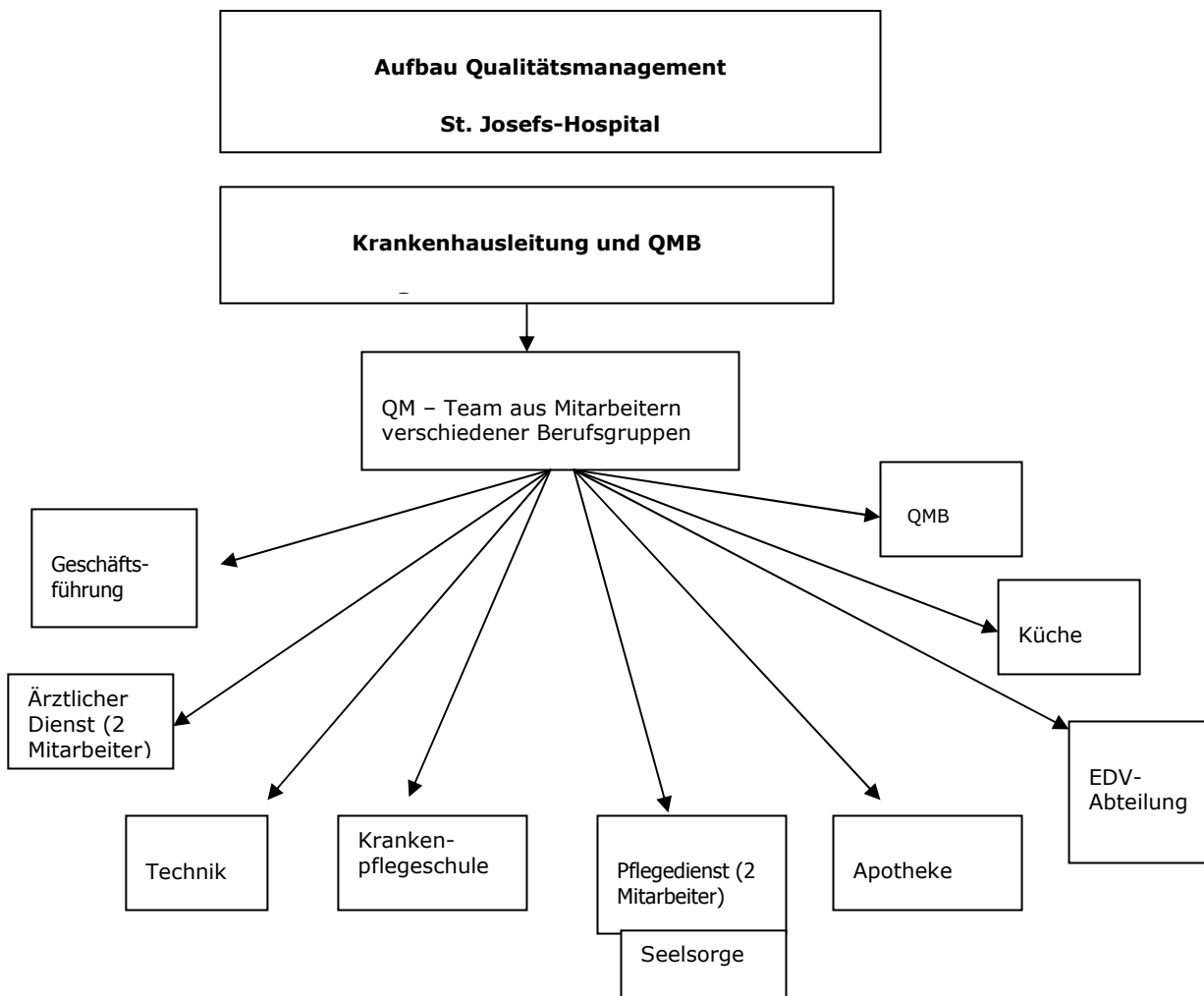
Diese Qualitätsziele erfordern von allen Mitarbeitern die Beachtung der in unserem Leitbild aufgestellten Grundsätze, und von den Führungskräften darüber hinaus die Beachtung der Führungsgrundsätze für leitende Mitarbeiter in Katholischen Krankenhäusern des Erzbistums Paderborn.

Neben diesen übergeordneten Zielen werden einmal jährlich operative Qualitätsziele festgelegt. Diese Ziele werden durch die beschriebene Qualitätspolitik bestimmt. Die operativen Ziele können sowohl von übergeordneter Natur sein als auch einzelne Abteilungen oder Funktionsbereiche betreffen.

Die Festlegung und Bearbeitung der operativen Qualitätsziele dient vorrangig der Erfüllung der Verpflichtung zur ständigen Verbesserung unserer Prozesse und Dienstleistungen.

## E Qualitätsmanagement und dessen Bewertung

### E-1 Der Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements im Krankenhaus stellt sich wie folgt dar:



Neben dem Qualitätsmanagement-Team sind die Chefarzte der jeweiligen Fachabteilungen für ihre Bereiche zuständig.

Im Rahmen von Projektarbeit haben alle Mitarbeiter die Möglichkeit, sich aktiv am Qualitätsmanagement zu beteiligen. Die Vergabe von Projekten erfolgt von der Geschäftsführung. Die Projektarbeit ist strukturiert vorgegeben.

## **E-2 Qualitätsbewertung**

Das Krankenhaus hat sich im Berichtszeitraum an folgenden Maßnahmen zur Bewertung von Qualität bzw. des Qualitätsmanagements beteiligt (Selbst- oder Fremdbewertungen):

Das Krankenhaus hat im Jahr 2004 mit der Selbstbewertung nach KTQ® u. pCC begonnen. Mit dieser Selbstbewertung werden alle Bereiche des Krankenhauses beschrieben und bewertet. Die Fremdbewertung erfolgt im November 2005.

Die kontinuierliche Patientenbefragung und die Befragung der niedergelassenen Ärzte dienen dem Krankenhaus als Indikator zur Verbesserung von Maßnahmen oder zur Bestätigung der Qualitätspolitik.

Das St. Josefs-Hospital hat im Berichtszeitraum die Küche nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifizieren lassen. Die Küche verpflichtet sich, sich jährlich durch eine unabhängige Zertifizierungsgesellschaft überprüfen zu lassen. Hierbei wird die Wirksamkeit des eingeführten QM-Systems anhand eines Audits (Überprüfung) begutachtet.

Zur Klinikgastronomie des St. Josefs-Hospitals in Dortmund-Hörde gehören neben dem Kernbereich der Patientenverpflegung auch die Bereiche Cafeteria / Personalverpflegung und Party Service sowie das externe und hausinterne Catering.

Oberstes Anliegen der Klinikgastronomie ist es, ein abwechslungsreiches und schmackhaftes Essen zuzubereiten, um mit einer ausgewogenen und den Bedürfnissen der jeweiligen Gäste angemessenen Kost zum Wohlbefinden und zur Genesung der Patienten beizutragen.

Mit viel Sorgfalt und Mühe haben wir ein Speisenangebot erarbeitet, das ernährungsphysiologisch sinnvoll ist und den Eßgewohnheiten vieler Patienten entspricht. Die Verpflegung in unserem Haus ist bewusst gewählt, differenziert zusammengestellt und schonend zubereitet.

Täglich nutzen mehr als 400 Patienten, Gäste und Mitarbeiter die gastronomischen Serviceeinrichtungen der Küche.

Das vorliegende Handbuch dokumentiert dieses Qualitätsmanagementsystem und gewährleistet, dass alle qualitätsrelevanten Tätigkeiten in der optimalen Art und Weise durchgeführt werden, so dass die Ergebnisqualität der gastronomischen Leistungen sichergestellt ist.

**E-3 Ergebnisse in der externen Qualitätssicherung gemäß § 137 SGB V**

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Anzahl Datensätze</b>	<b>Bezeichnung der Leistung</b>
09/1	78	Herzschrittmacher-Erstimplantation
09/2	15	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
09/3	11	Herzschrittmacher-Revision/-Explantation
12/1	166	Cholezysektomie
15/1	366	Gynäkologische Operationen
16/1	619	Geburtshilfe
17/1	133	Hüftgelenknahe Femurfraktur
17/2	3	Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation
17/3	2	Hüft-Endoprothesen-Wechsel
18/1	82	Mammichirurgie

## F Qualitätsmanagementprojekte im Berichtszeitraum

Im Krankenhaus sind folgende ausgewählte Projekte des Qualitätsmanagements im Berichtszeitraum durchgeführt worden:

Qualitätsziel / Projekt	Projektstand
<p><u>Zentrale Aufnahmediagnostik (ZAD)</u></p> <p>Ziel dieses Projektes ist die Zentrierung der Behandlungs- und Verwaltungsabläufe um den Patienten herum. Interdisziplinär (fachübergreifende) werden in der ZAD die Notfallpatienten versorgt und die elektiven Patienten (mit Termin einbestellte Patienten) in einem angrenzenden separaten Bereich behandelt.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung September 2005 abgeschlossen</p>
<p><u>Medizinisches Zentrum</u></p> <p>Ziel ist die Anbindung niedergelassener Ärzte an das St. Josefs-Hospital sowie die lückenlose Versorgung der Patienten bei entsprechenden Krankheitsbildern. Kurze Wege bei diagnostischen Maßnahmen sowie zu weiteren therapeutischen Behandlungen zielen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung abgeschlossen</p>
<p><u>Erneuerung des Haupteinganges</u></p> <p>Schaffung einer großzügigen Eingangshalle mit Wartebereich in angenehmen Atmosphäre.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung im August 2005 abgeschlossen</p>
<p><u>Wundstandard</u></p> <p>Ziel ist die Verkürzung der Heilungsdauer von chronischen Wunden und die damit verbundenen Klassifizierung sowie die entsprechende Behandlung der nur schwer heilenden Wunden.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung abgeschlossen</p>

<p><u>Zertifizierung Küche</u></p> <p>Oberstes Anliegen der Klinikgastronomie ist es, ein abwechslungsreiches und schmackhaftes Essen zuzubereiten, um mit einer ausgewogenen und den Bedürfnissen der jeweiligen Gäste angemessenen Kost zum Wohlbefinden und zur Genesung der Patienten beizutragen.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung abgeschlossen</p>
<p><u>Gartenanlage</u></p> <p>Schaffung zusätzlicher Aufenthaltsmöglichkeiten für Patienten und Besucher im Bereich der Parkanlage</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung abgeschlossen</p>
<p><u>Josefino-Parkplatz</u></p> <p>Schaffung eines reservierten Parkplatzes direkt am Haupteingang für werdende Mütter vor der Niederkunft.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung abgeschlossen</p>
<p><u>Parkplätze</u></p> <p>Schaffung zusätzlicher Parkplätze für Besucher und Patienten vor dem Haupteingang.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung abgeschlosse</p>
<p><u>Physikalische Therapie</u></p> <p>Schaffung ansprechender Therapieräume für Einzel- und Gruppentherapie unter Wahrung der Intimsphäre.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung abgeschlossen</p>
<p><u>Mobile Arbeitszeit</u></p> <p>Schaffung von flexiblen Arbeitszeiten, d. h. bei höheren Arbeitsaufkommen mehr Personal, bei geringeren Arbeitsaufkommen weniger Personal</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung abgeschlossen</p>
<p><u>Kath. St. Lukas Gesellschaft</u></p> <p>Fusion mit 2 Krankenhäuser und einer Alteinrichtung. Zielsetzung des Zusammenschlusses ist es, die aktuell gute Patientenversorgung weiter zu optimieren. Hierzu werden gemeinsam zu erarbeitende Ressourcenpotentiale ausgenutzt.</p>	<p>Bearbeitung und Umsetzung ca. 2007 abgeschlossen</p>

## **G Weitergehende Informationen**

Verantwortliche(r) für den Qualitätsbericht: Dipl. Kfm. C. Galuschka

Ansprechpartner (z.B. Qualitätsbeauftragter, Patientenfürsprecher, Pressereferent; Leitungskräfte verschiedener Hierarchieebenen):

Geschäftsführung: Clemens Galuschka

Thomas Tiemann

Verwaltungsdirektor: Clemens Galuschka

Ärztlicher Direktor: Dr. Johannes Mathei

Pflegedirektorium: Peter Mölle, Stephanie Zirkler

Chefarzt Innere Medizin: PD Dr. Johannes Epping

Chefarzt Chirurgie: Prof. Dr. Josef Stern

Chefarzt Gynäkologie: Dr. Bernd Großstück

Chefarzt Urologie: Dr. Wolfgang Neugebauer

Chefarzt Anästhesie: Dr. Johannes Mathei

Qualitätsbeauftragte: Gisela Strätker

Patientenfürsprecher: Herr Karl-Heinz Lückemeier

Links (z.B. Unternehmensberichte, Broschüren, Homepage):

Internet: [www.josefs-hospital.de](http://www.josefs-hospital.de)

[www.radiologie-do.de](http://www.radiologie-do.de) (Radiologische Praxis Prof. Uhlenbrock u. Partner)

[www.st-rochus-hospital.de](http://www.st-rochus-hospital.de) (Kooperationskrankenhaus)

[www.krankehaus-kirchlinde.de](http://www.krankehaus-kirchlinde.de) (Kooperationskrankenhaus)

Broschüren: Patienteninformationsbroschüre

Flyer: Ambulante Operationen

Flyer: Josefino

Newsletter für niedergelassene Ärzte

Flyer: Gastronomie im Krankenhaus

Broschüren und Flyer können über die Information des St. Josefs-Hospital angefordert werden:

Telefon: 0231/4342-0

Fax: 0231/4342-3059

Email: [info@josefs-hospital.de](mailto:info@josefs-hospital.de)